



Amt Crivitz **Amt der Zukunft**

Gemeinde Langen Brütz

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: BV LaB GV 158/20 Datum: 19.10.2020 Status: öffentlich
-------------------------	--

Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Langen Brütz

Fachbereich: Rechnungsprüfung

Sachbearbeiter/-in: Herr Rachau

Beratungsfolge (Zuständigkeit) Gemeindevertretung Gemeinde Langen Brütz (Entscheidung)	Sitzungstermin 16.12.2020
---	------------------------------

Sachverhaltsdarstellung:

Gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V ist der geprüfte Jahresabschluss durch die Gemeindevertretung zu beschließen und in einem gesonderten Beschluss der Bürgermeister zu entlasten.

Der Prüfbericht des hauptamtlichen Rechnungsprüfers erteilt dem Jahresabschluss 2016 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Unter Verweis auf den Prüfbericht des hauptamtlichen Rechnungsprüfers, erteilte auch der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Crivitz, in seiner Sitzung am 13.10.2020, dem Jahresabschluss 2017 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk und empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Langen Brütz, den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2017 zu beschließen und den Bürgermeister zu entlasten.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Anlage/n:

Prüfbericht hauptamtlicher Rechnungsprüfer (nichtöffentlich – s. 2016 BV 157/20)
Abschlussbericht RPA Amt Crivitz
Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Langen Brütz mit seinen Anlagen

Beschlussvorschlag 1:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Langen Brütz beschließt den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2017.

Beschlussvorschlag 2:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Langen Brütz erteilt dem Bürgermeister die Entlastung zum Jahresabschluss 2017.

**Abschlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31.12.2017**

der Gemeinde Langen Brütz

durch den

Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Crivitz

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung**
- 2. Bestätigungsvermerk**
- 3. Vorschlag zur Feststellung des Jahresabschlusses**
- 4. Anlagen**

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Aufgrund der Umstellung des gemeindlichen Rechnungswesens auf die Doppik wurde für die Gemeinde Langen Brütz zum 31.12.2017 ein Jahresabschluss erstellt. Gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) erfolgt die örtliche Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde. Die Gemeinde Langen Brütz hat gemäß § 1 Abs. 2 KPG M-V i.V.m der Hauptsatzung der Gemeinde dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Crivitz (RPA) die Prüfung der Jahresabschlüsse übertragen.

○ Der Prüfbericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevorvertretung und bildet die Grundlage für die Empfehlung des RPA zur Beschlussfassung.

Auf der Sitzung am 13.10.2020 erörterte der Rechnungsprüfungsausschuss den vom hauptamtlichen Rechnungsprüfer erarbeiteten Prüfbericht über die Jahresabschlussprüfung.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich davon überzeugt, dass die Qualität der Arbeit des hauptamtlichen Rechnungsprüfers den Zwecken der Prüfung des Jahresabschlusses genügt. Der Ausschuss weist darauf hin, dass die Investitionsquoten des Jahres 2017 nicht geeignet ist um dem durch Abschreibungen bedingten Werteverzehr des Anlagevermögens entgegen zu wirken. Hier sollte mindestens eine Quote von 100% erreicht werden.

Neben denen im Prüfbericht des Rechnungsprüfers enthaltenen Hinweisen und Feststellungen ergeben sich keine weiteren Beanstandungen durch den Rechnungsprüfungsausschuss.

2. Bestätigungsvermerk

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG die Prüfung der Jahresabschlüsse.

Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen wurde der Jahresabschluss der

Gemeinde Langen Brütz

 zum Stichtag 31.12.2017 nebst Anhang und Anlagen geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung der Amtsvorsteherin erstellt. Aufgabe der Rechnungsprüfung war es eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

 Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen wurden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Langen Brütz sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde Langen Brütz sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss.

Es wird festgestellt, dass der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entsprechen und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde vermitteln.

Unsere Prüfung hat neben den im Prüfvermerk und Prüfbericht genannten Anmerkungen zu keinen weiteren Einwendungen geführt.

Der RPA erteilt dem Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Langen Brütz den

uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

○ Crivitz, 19.10.2020

Ort / Datum

Unterschrift

Hans-Joachim Merthen

Vorsitzender Rechnungsprüfungsausschuss
des Amtes Crivitz

3. Vorschlag zur Feststellung des Jahresabschlusses

Die Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Langen Brütz zum 31.12.2017 hat nicht zu wesentlichen Beanstandungen geführt. Der RPA hat deshalb dem Jahresabschluss einschließlich Anhang und Anlagen den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der RPA des Amtes Crivitz empfiehlt der Gemeindevorvertretung der Gemeinde Langen Brütz, den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2017 zu beschließen und dem Bürgermeister die Entlastung zu erteilen.

○ Crivitz, 19.10.2020

Ort / Datum

Unterschrift

Hans-Joachim Merthen

Vorsitzender Rechnungsprüfungsausschuss
des Amtes Crivitz

4. Anlagen

Jahresabschluss der Gemeinde Langen Brütz zum 31.12.2017 nebst Anlagen und Prüfbericht des hauptamtlichen Rechnungsprüfers.



Jahresabschluss Gemeinde Langen Brütz

zum 31.12.2017
mit Anhang und Anlagen

Inhalt:

1. Bilanz
2. Anhang
3. Rechenschaftsbericht
4. Ergebnisrechnung
5. Finanzrechnung
6. Teilrechnung
7. Anlagenübersicht
8. Forderungsübersicht
9. Verbindlichkeitenübersicht
10. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

Aktiva										Bilanz zum 31. Dezember 2017 der Gemeinde Langen Brütz				Passiva		
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31. Dezember	Haushalts-	Veränderung	Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31. Dezember	Haushalts-	Veränderung					
			Haushalts-vorjahr	Jahr	gegenüber dem Haushaltsvorjahr				Haushalts-vorjahr	Haushalts-jahr	gegenüber dem Haushaltsvorjahr					
in €													in €			
1	Anlagevermögen		2.564.520,11	2.459.328,40	-105.191,71	1	Eigenkapital		1.359.332,89	1.393.439,96	34.107,07					
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	1.1	Kapitalrücklage		1.105.088,43	1.116.518,67	11.430,24					
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizzenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	0,00	0,00	1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		1.059.267,16	1.063.595,16	4.328,00					
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		45.821,27	52.923,51	7.102,24					
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00	0,00	0,00	1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklagen		4.328,00	0,00	-4.328,00					
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00	1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00					
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen		4.328,00	0,00	-4.328,00					
1.2	Sachanlagen		2.546.017,19	2.445.153,48	-100.863,71	1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		20.674,74	27.004,83	6.330,09					
1.2.1	Wald, Forsten		10.653,96	10.653,96	0,00	1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00					
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		295.327,57	291.383,18	-3.944,39	2	Sonderposten		1.413.754,21	1.352.472,82	-61.281,39					
1.2.3	Bebauten Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		477.236,51	450.240,92	-26.995,59	2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		1.313.309,35	1.252.027,96	-61.281,39					
1.2.4	Infrastrukturvermögen		1.756.583,68	1.687.090,30	-69.493,38	2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		1.043.740,89	999.336,99	-44.403,90					
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden		0,00	0,00	0,00	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		269.568,46	252.690,97	-16.877,49					
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00	0,00	0,00	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00					
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		4,00	4,00	0,00	2.2	Sonderposten für den Gebührenausgleich		0,00	0,00	0,00					
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		6.211,47	5.781,12	-430,35	2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00					
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00	2.4	Sonstige Sonderposten		100.444,86	100.444,86	0,00					
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00	0,00	0,00	3	Rückstellungen		8.147,12	0,00	-8.147,12					
1.3	Finanzanlagen		18.502,92	14.174,92	-4.328,00	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00	0,00	0,00					
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00	3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00					
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	3.3	Sonstige Rückstellungen		8.147,12	0,00	-8.147,12					
1.3.3	Beteiligungen		0,00	0,00	0,00	4	Verbindlichkeiten		132.726,68	142.137,25	9.410,57					
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00					
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		18.502,92	14.174,92	-4.328,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		0,00	0,00	0,00					
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00					
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00					
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00	0,00	0,00	4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00					
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		0,00	0,00	0,00	4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00					
2	Umlaufvermögen		350.410,85	429.975,07	79.564,22	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		952,37	4.536,05	3.583,68					
2.1	Vorräte		0,00	0,00	0,00	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		378,87	4.610,10	4.231,23					
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00	0,00	4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00					
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00	0,00	0,00	4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00					
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00	4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		9,00	89,75	80,75					
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00	4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		115.302,25	130.127,97	14.825,72					
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		350.410,85	429.975,07	79.564,22	4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00					
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		514,20	1.274,40	760,20	4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		115.302,25	130.127,97	14.825,72					
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		182,39	5.078,28	4.895,89	4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		16.084,19	2.773,38	-13.310,81					
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	5	Rechnungsabgrenzungsposten		970,06	1.253,44	283,38					
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	5.1	Grabnutzungsentgelte		970,06	1.253,44	283,38					
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		1.513,63	4,59	-1.509,04	5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00					
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		348.348,21	423.617,80	75.269,59	5.3	Sonstige		0,00	0,00	0,00					
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand*		345.649,41	419.299,84	73.650,43	6	Passive latente Steuern		0,00	0,00	0,00					
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		2.698,80	4.317,96	1.619,16											
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		-147,58	0,00	147,58											
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00											
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00											
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00											
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00											
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks (liquide Mittel)		0,00	0,00	0,00											
3	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00											
3.1	Disagio		0,00	0,00	0,00											
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00											
4	Aktive latente Steuern		0,00	0,00	0,00											
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00											
	Bilanzsumme															

A. Allgemeine Hinweise und Rechtsgrundlagen

Die Gemeinde Langen Brütz hat gemäß § 60 KV M-V für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft und des Haushaltsjahres nachzuweisen ist.

Dabei sind insbesondere die §§ 42 bis 53 GemHVO zu beachten. Der Abschluss wurde, sofern noch möglich und geboten, nach den geltenden Vorschriften der GemHVO vom 06.06.2016 aufgestellt.

In den Rechenschaftsbericht nach § 49 GemHVO wurden nur Punkte aufgenommen, die für die Gemeinde relevant sind und noch nicht ausreichend in diesem Anhang erläutert wurden.

Der Jahresabschluss und der Anhang haben zum Bilanzstichtag unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Schuldenlage der Gemeinde Langen Brütz zu vermitteln.

Die Gliederung der Schlussbilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung erfolgte nach den vorgeschriebenen Gliederungsschemata.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz nicht verändert.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung des Anlagevermögens erfolgte grundsätzlich mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten (AHK) vermindert um Abschreibungen oder vermehrt um Zuschreibungen für die Zeit der Nutzung bis zum Bewertungsstichtag = fortgeführte AHK (§ 33 ff GemHVO-Doppik M-V). Ergänzend wurde der Leitfaden zur Bilanzierung und Bewertung des kommunalen Vermögens des Innenministeriums Mecklenburg-Vorpommern berücksichtigt.

Konnten die AHK nicht oder nicht mit einem vertretbaren Zeitaufwand ermittelt werden, wurde ein Ersatzwert auf der Grundlage geschätzter historischer AHK bestimmt.

Die Ermittlung der Wertminderung durch Abschreibungen wurde gemäß § 34 GemHVO-Doppik anhand der landeseinheitlichen Abschreibungstabelle des Landes Mecklenburg-Vorpommern vorgenommen.

Für alle seit dem 01.07.1990 neu erstellten Gebäude erfolgte die Bewertung nach den AHK. Gleiches gilt für Gebäude, die so grundlegend saniert wurden, dass es einem Neubau gleichkam.

Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Wert 410 € ohne Umsatzsteuer nicht übersteigt, werden grundsätzlich gemäß § 34 Abs. 5 GemHVO-Doppik im Jahre ihrer Anschaffung voll abgeschrieben.

Forderungen wurden jeweils mit ihrem Nominalwert angesetzt. Verbindlichkeiten mit ihrem Rückzahlungsbetrag. Die Rückstellungen wurden gem. § 35 GemHVO-Doppik mit dem Betrag ihrer voraussichtlichen Inanspruchnahme gebildet und beinhalten alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen in angemessener Höhe.

C. Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen

Die Bilanz gliedert sich in Aktiva und Passiva. Auf der Aktivseite wird das Vermögen der Gemeinde ausgewiesen, auf der Passivseite dessen Finanzierung. Die Bilanzsumme der Schlussbilanz 2017 der Gemeinde Langen Brütz beträgt 2.889.303,47 €.

Nachfolgend werden die Bilanzpositionen, soweit sie belegt sind und sich unterjährig verändert haben, erläutert.

C.1 Aktiva

Anlagevermögen

Posten 1	Anlagevermögen	Haushaltsvorjahr	2.564.520,11 €
		Haushaltsjahr	2.459.328,40 €

Der Wert des Anlagevermögens ist im Vergleich zum Vorjahr um 105.191,71 € gesunken. Die Differenz setzt sich aus den nachfolgend erläuterten Positionen zusammen. Positionen ohne wertmäßige Veränderungen zum Vorjahr werden grundsätzlich nicht aufgeführt bzw. erläutert.

Posten 1.2	Sachanlagen	Haushaltsvorjahr	2.546.017,19 €
		Haushaltsjahr	2.445.153,48 €

Das Sachanlagevermögen wird mit einem um 100.863,71 € niedrigerem Wert gegenüber dem Vorjahr ausgewiesen. Die Veränderung ergibt sich aus dem Erwerb bzw. der Veräußerung und den Aufwendungen für die Abschreibung der Sachanlagen. Die Abschreibungen erfolgten gemäß § 34 GemHVO-Doppik über die vorgeschriebenen Nutzungsdauern der Anlagegüter (lineare Abschreibung).

Posten 1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	Haushaltsvorjahr	295.327,57 €
		Haushaltsjahr	291.383,18 €

In dieser Bilanzposition wurden die Werte aller sonstigen unbebauten Grundstücke der Gemeinde Langen Brütz erfasst. Hierzu gehören Sportflächen, Grünflächen, Ackerland, Weideland, Abbaufächen, Flächen mit Seen, Teichen und sonstigen Gewässern, Bauland und Splitterparzellen an Drittgrundstücken sowie Außenanlagen auf Sport- und Spielflächen.

Die Minderung des Vermögenswertes in Höhe von 3.944,39 € resultiert aus folgenden Vorgängen:

- + 26,00 € Zugang aufgrund Schlussvermessung verkauftes Grundstück
- + 26,00 € Zugang aufgrund Schlussvermessung verkauftes Grundstück
- + 26,00 € Zugang aufgrund Schlussvermessung verkauftes Grundstück
- 852,24 € Verkauf Grundstück (i.V.m. Wohnhaus Kleefelder Straße 16)
- 1.158,53 € Verkauf Grundstück (i.V.m. Wohnhaus Kleefelder Straße 16)
- 2.011,62 € Abgang durch Grundstücktauschvertrag (i.V.m. Radweg)

Posten 1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	Haushaltsvorjahr	477.236,51 €
		Haushaltsjahr	450.240,92 €

Die Werte der bebauten Grundstücke einschließlich der Bebauung und der Außenanlagen sind in dieser Position zusammengefasst.

Die wertmäßige Veränderung von insgesamt (-) 26.995,59 € ergibt sich detailliert wie folgt:

- + 245,14 € Zugang Einmessung Sanitärgebäude
- 1.018,87 € Verkauf Wohnhaus Kleefelder Straße 16
- 18.711,75 € Verkauf Grundstück (i.V.m. Wohnhaus Kleefelder Straße 16)
- 7.510,11 € planmäßige Abschreibung

Posten 1.2.4	Infrastrukturvermögen	Haushaltsvorjahr	1.756.583,68 €
		Haushaltsjahr	1.687.090,30 €

Die Bilanzposition umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die im engeren Sinne eine Grundversorgung für das Leben in der Kommune bilden. Hierzu gehören insbesondere die Grundstücke mit Straßen, Wegen, Tunnels, Versorgungseinrichtungen wie Kanalisation, Energie- und Wasserversorgung. Der Grund und Boden war hier gesondert von den Aufbauten, Einrichtungen, Anlagen usw. zu bewerten und auszuweisen.

Die wertmäßige Veränderung von insgesamt (-) 69.493,38 € ergibt sich wie folgt:

- + 2.897,60 € nachträgliche Anschaffungskosten Radweg
(Vermessungskosten Teilgrundstücke entlang Radweg)
- + 6.423,41 € Anschaffungs-/Nebenkosten diverse Grundstücke
- 105,00 € Verkauf Grundstück
- 78.709,39 € planmäßige Abschreibung

Posten 1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	Haushaltsvorjahr	6.211,47 €
		Haushaltsjahr	5.781,12 €

Der Wert der Betriebs- und Geschäftsausstattung mindert sich ausschließlich um die planmäßige Abschreibung in Höhe von (-) 430,35 €.

Posten 1.3	Finanzanlagen	Haushaltsvorjahr	18.502,92 €
		Haushaltsjahr	14.174,92 €

Das ehemalige Amt Ostufer Schweriner See hat eine Sozialstiftung gegründet, die der sich auch die Gemeinden beteiligt haben. Die Gemeinde Langen Brütz hatte im Jahr 2004 eine Zustiftung in Höhe von 4.328,00 € geleistet, diese wurde seither als Finanzanlage in der Bilanz ausgewiesen. Im Jahr 2014 wurde der Stiftung auf Antrag die Aufhebungsverfügung erteilt. Somit ist auch in den beteiligten Gemeinden die Finanzanlage nicht mehr auszuweisen. Der Wert der Finanzanlagen minimiert sich zum 31.12.2017 um (-) 4.328,00 €.

Posten 2	Umlaufvermögen	Haushaltsvorjahr	350.410,85 €
		Haushaltsjahr	429.975,07 €

Im Umlaufvermögen werden die Vermögensgegenstände ausgewiesen, die dem Geschäftsbetrieb der Gemeinde Langen Brütz nicht dauerhaft dienen. Dazu gehören insbesondere Forderungen und liquide Mittel. Der Wert des Umlagevermögens ist im Vergleich zum Vorjahr um 79.564,22 € gestiegen. Die Differenz setzt sich aus den nachfolgend erläuterten Positionen zusammen. Positionen ohne wertmäßige Veränderungen zum Vorjahr werden grundsätzlich nicht aufgeführt bzw. erläutert.

Posten 2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	Haushaltsvorjahr	350.410,85 €
		Haushaltsjahr	429.975,07 €

Eine Forderung ist der Anspruch gegenüber einem Dritten aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann auf öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Forderungen erlöschen in der Regel durch Zahlung.

Erfahrungsgemäß fällt ein bestimmter Teil der Forderungen aus, deshalb wurde die Werthaltigkeit zum Bilanzstichtag geprüft. Nach dem für das Umlaufvermögen geltenden Niederstwertprinzip sind Forderungen zu mindern, wenn voraussichtlich davon auszugehen ist, dass sie nicht mehr oder nur

noch teilweise eingehen werden. Aus dem Bestand der Forderungen waren vereinzelt Risiken für Forderungsverluste erkennbar. Wertberichtigungen wurden entsprechend vorgenommen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände setzen sich wie folgt zusammen:

Öffentlich-rechtliche Forderungen	9.889,78 €
Einzelwertberichtigungen auf Gebührenforderungen	- 508,12 €
Einzelwertberichtigungen auf Gewerbesteuerforderungen	- 5.425,50 €
Einzelwertberichtigungen auf Grundsteuerforderungen	- 159,20 €
Einzelwertberichtigungen auf sonstige Steuerforderungen	- 92,45 €
Einzelwertberichtigungen auf Forderungen aus Transferleistungen	- 2.430,11 €
Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.947,95 €
Einzelwertberichtigung auf Forderungen aus Lieferung und Leistung	- 1.869,67 €
<i>Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, etc.</i>	4,59 €
<i>Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich (aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand)</i>	419.299,84 €
<i>Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich</i>	4.317,96 €
Summe	429.975,07 €

Erläuterungen zu den Forderungen:

Die Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand spiegeln die liquiden Mittel der Gemeinde wieder. Im Haushaltsjahr 2017 erhöhen sich diese um (+) 73.650,43 € (siehe Punkt E dieses Anhangs >>Finanzrechnung<<).

C.2 Passiva

Posten 1	Eigenkapital	Haushaltsvorjahr	1.359.332,89 €
		Haushaltsjahr	1.393.439,96 €

Das Eigenkapital steht der Gemeinde langfristig (dauerhaft) zur Verfügung. Es ergibt sich aus der Differenz von Vermögen (Aktiva) und Fremdkapital (Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten).

Das Eigenkapital verteilt sich wie folgt:

Allgemeine Kapitalrücklage	1.063.595,16 €
Zweckgebundene Kapitalrücklage	52.923,51 €
Ergebnisvortrag aus Vorjahren	249.916,46 €
Jahresüberschuss	27.004,83 €
Summe	1.393.439,96 €

Die allgemeine Kapitalrücklage erhöht sich um (+) 4.328,00 €. Dies entspricht der im Jahr 2004 geleisteten Zuwendung an die Sozialstiftung. Aufgrund der Aufhebung der Sozialstiftung ist dieser Betrag durch Auflösung der Finanzanlage aus der zweckgebundenen Ergebnisrücklage in die Kapitalrücklage geflossen. (sh. Aktiva Posten 1.3 >>Finanzanlagen<< dieses Anhangs)

Die zweckgebundene Kapitalrücklage erhöht sich um 7.102,24 € aus der Zuführung von investiven Schlüsselzuweisungen.

Zum Ausgleich möglicher Fehlbeträge in den Folgejahren steht der Gemeinde Langen Brütz aufgrund der positiven Ergebnisse in den Vorjahren ein Ergebnisvortrag in Höhe von 249.916,46 € zur Verfügung.

Das Haushaltsjahr 2017 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 27.004,83 € ab, dieser erhöht den bestehenden Ergebnisvortrag.

Weitere Angaben zum Jahresergebnis können Punkt D >>Ergebnisrechnung<< entnommen werden.

Posten 2	Sonderposten	Haushaltsvorjahr	1.413.754,21 €
		Haushaltsjahr	1.352.472,82 €

Als Sonderposten werden Zuweisungen und Zuschüsse bilanziert, welche die Gemeinde zur Förderung von Investitionen von anderen staatlichen, öffentlichen bzw. privaten Einrichtungen erhalten hat.

Erhaltene Zuwendungen und Beiträge wurden mit dem Förderbetrag angesetzt und analog des zugehörigen Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst (§ 37 Abs. 2 GemHVO).

Posten 2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	Haushaltsvorjahr	1.313.309,35 €
		Haushaltsjahr	1.252.027,96 €

Die Sonderposten zum Anlagevermögen mindern sich gegenüber dem Vorjahr um 61.281,39 €. Die Bestandsveränderung entspricht dem ertragswirksamen Auflösungsbetrag.

Posten 2.4	Sonstige Sonderposten	Haushaltsvorjahr	100.444,86 €
		Haushaltsjahr	100.444,86 €

Die Gemeinde hat in den Jahren 2007 bis 2009 erhöhte Schlüsselzuweisungen zur Haushaltskonsolidierung erhalten. Zur Eröffnungsbilanz war noch ein Restbetrag aus Konsolidierungsmitteln in Höhe von 100.444,86 € vorhanden und wurde entsprechend als sonstiger Sonderposten bilanziert. Dieser ist zum Ausgleich von Jahresfehlbeträge zu verwenden. Aufgrund der positiven Jahresergebnisse in den letzten Jahren war eine Inanspruchnahme dieser Mittel bisher nicht erforderlich.

Posten 3	Rückstellungen	Haushaltsvorjahr	8.147,12 €
		Haushaltsjahr	0,00 €

Rückstellungen sind ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwierigen Geschäften. Diese sind hinsichtlich ihres Bestehens und/oder der Höhe sowie dem Zeitpunkt nach ungewiss. Sie sind in der Höhe berechnet, die nach angemessener Beurteilung notwendig war. Die Rückstellungen nahmen insgesamt um 8.147,12 € ab.

Posten 3.3	Sonstige Rückstellungen	Haushaltsvorjahr	8.147,12 €
		Haushaltsjahr	0,00 €

Gemäß § 25 Landkreisneuordnungsgesetz (LNOG M-V) sollten die neuen Landkreise von den Gemeinden eines aufgelösten Landkreises eine Umlage zur Deckung der übernommenen Altfehlbeträge erheben. Als Korrektur zur Eröffnungsbilanz wurde mit dem Jahresabschluss 2012 eine Rückstellung in Höhe von 40.735,44 € für die Zahlung der Altfehlbetragsumlage gebildet. Da die Gemeinde Langen Brütz sich dafür entschieden hat, die Altfehlbetragsumlage in fünf Raten zu leisten, wurde die Rückstellung wie bereits in den Vorjahren letztmalig in 2017 mit 8.147,08 € in Anspruch genommen. Die verbleibende Differenz in Höhe von 0,04 € wurde ertragswirksam aufgelöst.

Posten 4	Verbindlichkeiten	Haushaltsvorjahr	132.726,68 €
		Haushaltsjahr	142.137,25 €

Verbindlichkeiten sind die Ansprüche Dritter gegenüber der Gemeinde Langen Brütz, die aus Kreditaufnahmen für Investitionen, aus Lieferungen und Leistungen, aus Transferleistungen und Sonstigem bestehen.

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt (gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO).

Posten 4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Haushaltsvorjahr	952,37 €
		Haushaltsjahr	4.536,05 €

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bestanden insbesondere für Winterdienstleistungen.

Posten 4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	Haushaltsvorjahr	378,87 €
		Haushaltsjahr	4.610,10 €

Hierunter fallen die Wohnsitzgemeindeanteile für die Unterbringung von Kindern in Tageseinrichtungen.

Posten 4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	Haushaltsvorjahr	9,00 €
		Haushaltsjahr	0,00 €

Da keine Verbindlichkeiten zum 31.12.2017 bestanden, entfällt eine Betrachtungsweise.

Posten 4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich	Haushaltsvorjahr	115.302,25 €
		Haushaltsjahr	130.127,97 €

Unter dieser Position wird u.a. das Darlehen der Gemeinde Langen Brütz für den Bau des kombinierten Feuerwehr-/Gemeindehauses dargestellt. Im aktuellen Haushaltsjahr wurden 17.430,18 € getilgt, die verbleibende Darlehensschuld zum 31.12.2017 beträgt 59.559,26 €.

Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich bestanden weiterhin größtenteils aus der Abrechnung der Schullasten 2017 für die Grund- und Regionale Schule Cambs als auch die Grundschule Leezen. Auch die anteiligen Kosten für die Erstellung des Brandschutzbedarfsplans werden hier als Verbindlichkeit ausgewiesen.

Posten 4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	Haushaltsvorjahr	16.084,19 €
		Haushaltsjahr	2.773,38 €

Unter dieser Position sind u.a. Sicherheitseinbehalte in Höhe von 3.250,00 € aus Durchführungsvereinbarungen der Jahre 2004, 2005 und 2006 zu den vorhabenbezogenen Bebauungsplänen im Ort Kritzow enthalten. Wie bereits im Prüfvermerk zu den Jahresabschlüssen 2014 und 2015 ausführlich dargelegt, müssen entsprechende Maßnahmen umgesetzt werden. Die Sicherheitseinbehalte können bei Beauftragung Dritter zur Kostendeckung eingesetzt werden. Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt voraussichtlich im Jahr 2020.

Ein weiterer Sicherheitseinbehalt in Höhe von 500,00 € besteht aus dem Pachtvertrag der Badestelle Langen Brütz. Gegenüber der damaligen Betreiberin bestehen noch offenen Forderungen, eine Verrechnung soll im Jahr 2020 erfolgen.

Der Bestand der Sicherheitseinbehalte beträgt zum 31.12.2017 insgesamt 3.750,00 €.

Posten 5	Rechnungsabgrenzungsposten	Haushaltsvorjahr	970,06 €
		Haushaltsjahr	1.253,44 €

Als Rechnungsabgrenzungsposten auf der Passivseite werden Einzahlungen des laufenden Jahres abgebildet, deren wirtschaftlicher Ertrag in Folgejahre gehört.

Posten 5.1	Grabnutzungsentgelte	Haushaltsvorjahr	970,06 €
		Haushaltsjahr	1.253,44 €

Die Gemeinde Langen Brütz besitzt im Ortsteil Kritzow einen Friedhof. Vereinnahmte Grabnutzungsentgelte werden entsprechend der jeweiligen Liegezeiten ertragswirksam aufgelöst. Im Jahr 2017 wurden neue Abgrenzungsposten in Höhe von 312,50 € gebildet, der ertragswirksame Auflösungsbetrag beläuft sich auf 29,12 €.

D. Angaben zur Ergebnisrechnung

Gemäß § 44 Abs. 3 GemHVO sind im Anhang erhebliche Unterschiede zwischen den Ergebnissen der Haushaltsvorjahre und der Gesamtermächtigung anzugeben und zu erläutern.

Ab dem Haushaltsjahr 2017 wurde intensiv von Sollverschiebungen der Aufwendungen innerhalb der Teilhaushalte Gebrauch gemacht, um unterjährig eine bessere Übersicht über die tatsächlich noch vorhandenen Planansätze zu erhalten. Entsprechend dürfte es grundsätzlich nicht mehr zu überzogenen Ansätzen bei den Aufwendungen kommen. Bei dem folgenden Vergleich handelt es sich somit nur bedingt um einen Plan-Ist-Vergleich.

Eine Wesentlichkeitsgrenze wurde nicht festgelegt.

Im Vergleich zur Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres ergeben sich bei folgenden Posten der Ergebnisrechnung Abweichungen:

Steuern und ähnliche Abgaben insbesondere aus	(-) Mindererträge der Grundsteuer B (-14.952,46 €), der Gewerbesteuer (-1.859,92 €) und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+4.397,98 €)	- 12.405,98 €
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge insbesondere aus	(-) Mindererträge Ifd. Zuwendungen vom Land (+2.866,02 €), Erträgen aus der Auflösung Sonderposten (+6.603,90 €) und Erträge aus der Auflösung von Haushalt-konsolidierungsmitteln (-44.900,00 €)	- 35.425,98 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte insbesondere aus	(+) Mehrerträge Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge (+11.877,49 €)	+ 10.187,85 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte insbesondere aus	(+) Mehrerträge keine besonderen Abweichungen	+ 225,30 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen insbesondere aus	(+) Mehrerträge Kostenerstattungen/-umlagen vom sonstigen privaten Bereich (-1.300,00 €)	+ 67,54 €
Sonstige laufende Erträge insbesondere aus	(+) Mehrerträge Erträgen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen/Finanzanlagen (+6.655,93 €)	+ 7.308,15 €
Summe laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	(-) Mindererträge	- 30.043,12 €

Personalaufwendungen insbesondere aus keine besonderen Abweichungen	(+) Minderaufwendungen	+ 635,95 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen insbesondere aus Unterhaltung Grundstücke (+15.171,67 €) und Straßen (+7.101,89 €) und Kostenerstattungen an Gemeinden (+18.388,79 €) sowie private Unternehmen (+3.834,68 €)	(+) Minderaufwendungen	+ 53.094,88 €
Abschreibungen insbesondere aus keine besonderen Abweichungen	(+) Minderaufwendungen	+ 850,15 €
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen insbesondere aus Umlagen an Landkreise (+2.083,83 €) und an Ämter (-1.100,00 €)	(+) Minderaufwendungen	+ 1.663,70 €
Sonstige laufende Aufwendungen insbesondere aus Sachverständigen-/Gerichtsaufwendungen (+1.790,00 €), Inanspruchnahme von Rechten/Diensten (+1.540,25 € und Einzelwertberichtigungen (-6.491,85 €)	(+) Minderaufwendungen	+ 58,93 €
Summe laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	(+) Minderaufwendungen	+ 56.303,61 €

Die Zinserträge und sonstigen Finanzerträge weisen Mehrerträge in Höhe von (+) 777,21 € aus. Die Zinsaufwendungen und sonstigen Finanzaufwendungen schließen mit Mehraufwendungen in Höhe von (-) 225,46 € ab.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen lagen im Haushaltsjahr 2017 nicht vor.

Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen weist einen Jahresüberschuss von 27.004,83 € aus. Dies entspricht einer Ergebnisverbesserung von (+) 26.812,24 € (Planung +192,59 €).

Die Gemeinde Langen Brütz schließt das Haushaltsjahr 2017 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 27.004,83 € ab. Dies bedeutet eine Verbesserung von 26.812,24 € gegenüber der Gesamtermächtigung (192,59 €).

Im Folgenden werden die wesentlichen Abweichungen (3.000,00 €) gegenüber dem Haushaltsvorjahr aufgeführt:

Bezeichnung	Vorjahr	Haushaltsjahr	Abweichung
	Erträge in €		
Grundsteuer B	44.837,03	29.847,54	- 14.989,49
Gewerbesteuer	14.027,52	18.850,70	+ 4.823,18
Gemeindeanteil Einkommensteuer	221.308,96	238.597,98	+ 17.289,02
Schlüsselzuweisungen	98.543,30	74.532,70	- 24.010,60
Zuwendungen/Zuschüsse lfd. vom Land	0,00	7.166,02	+ 7.166,02
Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	63.576,44	+ 63.576,44
Aufwendungen in €			
Unterhaltung/Bewirtschaftung Grundstücke	5.888,35	14.583,19	8.694,84
Unterhaltung/Bewirtschaftung Gebäude	14.832,88	3.480,17	- 11.352,71
Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze	26.518,44	29.664,77	3.146,33
Unterhaltung sonstiges Infrastrukturvermögen	6.805,37	0,00	- 6.805,37
Kostenerstattungen an Gemeinden	77.069,20	72.504,64	- 4.564,56
Kostenerstattungen an private Unternehmen	19.885,10	36.258,68	16.373,58
Kostenerstattungen an den sonstigen privaten Bereich	2.341,32	7.357,45	5.016,13
Kreisumlage	175.216,04	188.676,96	13.460,92
Amtsumlage	73.914,34	82.039,21	8.124,87
Sachverständigen-/Gerichtsaufwendungen	0,00	9.310,00	9.310,00
Einzelwertberichtigungen Steuerforderungen	39,33	5.501,85	5.462,52

In der Ergebnisrechnung ergeben sich folgende Abweichungen zum Vorjahr:

Summe	Vorjahr in €	Haushaltsjahr in €	Abweichung in €
Laufende Erträge(ohne Entnahme Haushaltkskonsolidierungsmittel)	555.924,49	608.705,30	52.780,81
Laufende Aufwendungen	538.401,97	584.578,89	46.176,92
Zinserträge	3.746,28	3.677,21	- 69,07
Zinsaufwendungen	594,06	798,79	204,73
Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Ergebnis vor Entnahme der Rücklagen	20.674,74	27.004,83	6.330,09
Entnahme aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	20.674,74	27.004,83	6.330,09

Gegenüber dem Haushaltsvorjahr verbessert sich das Ergebnis vor und nach Entnahmen aus den Rücklagen und Konsolidierungsmitteln um (+) 6.330,09 €.

E. Angaben zur Finanzrechnung

Gemäß § 45 Abs. 3 GemHVO sind im Anhang erhebliche Unterschiede zwischen den Ergebnissen des Haushaltsvorjahres und der Gesamtermächtigung anzugeben und zu erläutern.

Ab dem Haushaltsjahr 2017 wurde intensiv von Sollverschiebungen der Auszahlungen innerhalb der Teilhaushalte Gebrauch gemacht, um unterjährig eine bessere Übersicht über die tatsächlich noch vorhandenen Planansätze zu erhalten. Entsprechend dürfte es grundsätzlich nicht mehr zu überzogenen Ansätzen bei den Auszahlungen kommen. Bei dem folgenden Vergleich handelt es sich somit nur bedingt um eine Plan-Ist-Abweichung.

Eine Wesentlichkeitsgrenze wurde nicht festgelegt.

Im Vergleich zur Gesamtermächtigung des Haushaltjahres ergeben sich bei folgenden Posten der Finanzrechnung Abweichungen:

Steuern und ähnliche Abgaben insbesondere aus der Grundsteuer B (-15.580,09 €), der Gewerbesteuer (-7.506,42 €) und der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer (+1.878,94 €)	(-) Mindereinzahlungen	- 21.103,26 €
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge insbesondere aus Zuweisungen/Zuschüsse lfd. vom Land (+2.841,02 €)	(+) Mehreinzahlungen	+ 2.873,72 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte insbesondere aus keine wesentlichen Abweichungen	(-) Mindereinzahlungen	- 843,66 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte insbesondere aus Mieten und Pachten (-4.531,76 €)	(-) Mindereinzahlungen	- 4.531,76 €
Sonstige laufende Einzahlungen insbesondere aus Konzessionsabgaben (+1.780,38 €)	(+) Mehreinzahlungen	+ 2.026,98 €
Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	(-) Mindereinzahlungen	- 21.577,98 €

Personalauszahlungen insbesondere aus keine besonderen Abweichungen	(+) Minderauszahlungen	+ 515,95 €
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen insbesondere aus Auszahlungen für Strom (+3.730,78 €), für Unterhaltung/Bewirtschaftung Grundstücke (+15.100,27 €), Gebäude (+2.148,34 €) und Straßen (+8.032,49 €) und für Kostenerstattungen an Gemeinden (+37.280,47 €) und private Unternehmen (+4.648,28 €)	(+) Minderauszahlungen	+ 76.469,10 €
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen insbesondere aus Gewerbesteuerumlage (-2.543,90 €) und Kreisumlage (+2.136,75 €)	(-) Mehrauszahlungen	- 257,08 €
Sonstige laufende Auszahlungen insbesondere aus Auszahlungen Sachverständigen/-Gerichtskosten (+6.790,00 €) und für sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten/Diensten (+2.200,00 €)	(+) Minderauszahlungen	+ 11.341,64 €
Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	(+) Minderauszahlungen	+ 88.069,61 €

Die Zinseinzahlungen und sonstigen Finanzeinzahlungen weisen Mindereinzahlungen in Höhe von (-) 212,79 € aus. Die Zinsauszahlungen und sonstigen Finanzauszahlungen schließen mit Mehrauszahlungen in Höhe von (-) 225,46 € ab.

Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen verbessert sich gegenüber der Gesamtermächtigung um (+) 66.053,38 € (Gesamtermächtigung - 65.207,41 €; Ergebnis + 845,97 €).

Außerordentliche Ein- und Auszahlungen liegen im Haushaltsjahr 2017 nicht vor.

Die Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt 99.644,18 € und verbessert sich gegenüber der Gesamtermächtigung um (+) 5.744,18 €. Im Ergebnis unterscheiden sich folgende werthaltige Einzelpositionen zur Planung:

- Verkauf Grundstücke
Plan 9.200,00 € Ist 14.788,45 € Abweichung + 5.588,45 €
- Verkauf Mehrfamilienhaus
Plan 77.600,00 € Ist 72.100,00 € Abweichung - 5.500,00 €
- Auflösung Stiftungsvermögen
Plan 0,00 € Ist 5.107,49 € Abweichung + 5.107,49 €

Die Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt 9.409,54 € und somit mit (+) 42.771,55 € unter der Gesamtermächtigung (52.181,09 €). Die Abweichung setzt sich überwiegend aus folgenden Posten zusammen:

- Grundstücksflächen für den Radweg an der K104
Plan 29.974,00 € Ist 4.202,45 € Abweichung + 25.771,55 €
- Radweg Gneven-Kritzow
Plan 7.000,00 € Ist 0,00 € Abweichung + 7.000,00 €
- Planungskosten Sanierung Kleefelder Straße
Plan 10.000,00 € Ist 0,00 € Abweichung + 10.000,00 €

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verbessert sich gegenüber der Gesamtermächtigung um (+) 48.515,73 € (Gesamtermächtigung + 41.718,91 €; Ergebnis + 90.234,64 €).

Der Finanzmittelbestand verbessert sich gegenüber der Gesamtermächtigung um (+) 114.569,11 € (Finanzmittelfehlbetrag laut Gesamtermächtigung - 23.488,50 €, Finanzmittelüberschuss laut Ergebnis + 91.080,61 €).

Auszahlung zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden mit 17.500,00 € geplant und mit 17.430,18 € in Anspruch genommen. (+69,82 €)

Der Saldo der durchlaufenden Gelder beträgt sowohl im Ergebnis als auch in der Planung 0,00 €.

Der Finanzhaushalt des Haushaltjahres 2017 verbessert sich gegenüber der Gesamtermächtigung insgesamt um 114.638,93 €. Dieser Wert deckt sich mit der Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Planung Abnahme von 40.988,50 €; Ergebnis Zunahme von 73.650,43 €).

**Die Gemeinde Langen Brütz schließt das Haushalt Jahr 2017 mit einer Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt in Höhe von insgesamt 73.650,43 € ab.
Die Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand steigen somit von 302.875,11 € auf 345.649,41 € an.**

Im Folgenden werden die wesentlichen Abweichungen (3.000,00 €) gegenüber dem Haushaltsvorjahr aufgeführt:

Bezeichnung	Vorjahr	Haushalt Jahr	Abweichung
			Einzahlungen in €
Grundsteuer B	45.059,12	29.919,91	- 15.839,21
Gewerbesteuer	19.168,02	13.204,20	- 5.963,82
Gemeindeanteil Einkommensteuer	224.784,67	236.078,94	11.294,27
Schlüsselzuweisungen	98.543,30	74.532,70	- 24.010,60
Zuweisungen/Zuschüsse lfd. vom Land	75,00	7.241,02	7.166,02
Mieten und Pachten	12.835,35	8.468,24	- 4.367,11
			Auszahlungen in €
Unterhaltung/Bewirtschaftung Grundstücke	5.840,75	14.654,59	8.813,84
Unterhaltung/Bewirtschaftung Gebäude	14.635,10	2.951,66	- 11.683,44
Unterhaltung sonstiges Infrastrukturvermögen	6.924,37	238,00	- 6.686,37
Kostenerstattungen an Gemeinden			
Kostenerstattungen an private Unternehmen	19.653,06	35.445,08	15.792,02
Kostenerstattungen an sonstigen privaten Bereich	2.341,32	7.357,45	5.016,13
Gewerbesteuerumlage	- 120,20	4.043,90	4.164,10
Kreisumlage	183.363,12	196.824,04	13.460,92
Amtsumlage	73.914,34	82.589,21	8.674,87
Sachverständigen-/Gerichtsauszahlungen	0,00	4.310,00	4.310,00

Auf einen Vergleich der investiven Ein- und Auszahlungen wird verzichtet, da die Investitionen grundsätzlich nicht mit den Vorjahren verglichen werden können (einmalig, nicht wiederkehrend).

In der Finanzrechnung ergeben sich folgende Abweichungen zum Vorjahr:

Summe	Vorjahr in €	Haushalt Jahr in €	Abweichung in €
Laufende Einzahlungen	500.138,49	471.770,44	- 28.368,05
Laufende Auszahlungen	430.676,60	472.812,89	42.136,29
Zinseinzahlungen	3.326,78	2.687,21	- 639,57
Zinsauszahlungen	594,06	798,79	204,73
Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionen	17.747,69	99.644,18	81.896,49
Auszahlungen aus Investitionen	29.807,34	9.409,54	- 20.397,80
Kredittilgung	17.360,66	17.430,18	69,52
Saldo durchlaufende Gelder	0,00	0,00	0,00
Saldo Gesamt/ Veränderung der liquide Mittel	42.774,30	73.650,43	30.876,13

Gegenüber dem Haushaltsvorjahr verbessert sich das Finanzergebnis um (+) 30.876,13 €.

F. Angaben zur Teilergebnisrechnung

Nach § 4 Abs. 10 GemHVO ist in den Teilergebnisrechnungen das Jahresergebnis der Teilhaushalte nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen darzustellen.

Gemäß § 46 Abs. 2 GemHVO sind im Anhang erhebliche Unterschiede zwischen der Teilergebnisrechnung, den Ergebnissen der Haushaltsvorjahre und der Gesamtermächtigung anzugeben und zu erläutern.

Eine Wesentlichkeitsgrenze wurde nicht festgelegt.

Im Vergleich zur Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres ergeben sich in der Teilergebnisrechnung folgende Abweichungen:

Teilhaushalt	Gesamtermächtigung	Ergebnis	Abweichung
1. Zentrale Dienste und Finanzen	- 9.299,24 €	- 7.172,76 €	+ 2.126,48 €
3. Ordnungs- und Bauamt	- 172.713,60 €	- 141.995,06 €	+ 30.718,54 €
4. Bau- und Verkehrswesen	- 34.005,19 €	19.931,06 €	+ 53.936,25 €
5. Zentrale Finanzleistungen	216.210,62 €	156.241,59 €	- 59.969,03 €
Gesamtergebnis	192,59 €	27.004,83 €	+ 26.812,24 €

Die Teilergebnisrechnungen sind in der Summe identisch mit dem Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen aus der Ergebnisrechnung.

Entgegen der Planung kann in den Teilhaushalten 1,3 und 4 ein besseres Ergebnis dargestellt werden, nur der Teilhaushalt 5 verschlechtert sich gegenüber der Planung.

Im Teilhaushalt 1 wird aufgrund der geringfügigen Abweichung auf eine detaillierte Darstellung verzichtet.

Der Teilhaushalt 2 verbessert sich hauptsächlich durch Minderaufwendungen. Gerade im Bereich der Kostenerstattungen erfolgten Einsparungen sowohl gegenüber Gemeinden/Gemeindeverbände (+17.187,53 €) als auch gegenüber dem privaten Bereich (3.834,68 €).

Das bessere Ergebnis im Teilhaushalt 4 basiert zum einen auf höheren Erträgen, insbesondere durch die Auflösung von Sonderposten (+18.112,25 €). Weiterhin wurden Mehrerträge (+5.876,44 €) aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens realisiert.

Reduzierungen gegenüber der Planansätze bei den Aufwendungen erfolgten u.a. für die Bewirtschaftung der Grundstücke (+11.130,22 €) und der Straßen (+7.101,89 €).

Im Teilhaushalt 5 sind entgegen der Planung vorrangig die Erträge aus der Grundsteuer B niedriger ausgefallen (-14.982,46 €). Durch das positive Gesamtergebnis war eine Inanspruchnahme von Haushaltkskonsolidierungsmitteln nicht notwendig, es werden dadurch Mindererträge in Höhe von (-) 44.900,00 € ausgewiesen.

Im Vergleich zum Haushaltsvorjahr ergeben sich in der Teilergebnisrechnung folgende Abweichungen in €:

Teilhaushalt	Haushaltsvorjahr in €	Haushaltsjahr in €	Abweichung in €
1. Zentrale Dienste	- 7.659,43	- 7.172,76	+ 486,67
3. Ordnung und Soziales	- 121.990,39	- 141.995,06	- 20.004,67
4. Bau- und Verkehrswesen	- 47.072,89	19.931,06	+ 67.003,95
5. Zentrale Finanzleistungen	197.397,45	156.241,59	- 41.155,86
Gesamtergebnis	20.674,74	27.004,83	6.330,09

Der Teilhaushalt 1 verschlechtert sich gegenüber dem Vorjahr nur minimal. Nennenswerte Abweichungen liegen nicht vor.

Im Teilhaushalt 3 erfolgten im Haushaltsjahr 2017 Mehraufwendungen für Kostenerstattungen an Gemeinden (-16.373,58 €) und an den privaten Bereich (5.016,13 €).

Die Verbesserung im Teilhaushalt 4 ist auf die Mehrerträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (+62.314,95 €) zurückzuführen.

Das Ergebnis des Teilhaushaltes 5 verschlechtert sich im Vergleich zum Vorjahr um 41.155,86 €. Insbesondere nahmen die Schlüsselzuweisungen um (-) 24.010,60 € ab. Die Aufwendungen für die Amts- und Kreisumlage sind um (-) 21.585,79 € gestiegen.

G. Angaben zur Teilfinanzrechnung

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO ist in der Teilfinanzrechnungen der Finanzmittelüberschuss bzw. Finanzmittelfehlbetrag darzustellen.

Gemäß § 46 Abs. 3 GemHVO sind im Anhang erhebliche Unterschiede zwischen der Teilfinanzrechnung und der Gesamtermächtigung anzugeben und zu erläutern.

Eine Wesentlichkeitsgrenze wurde nicht festgelegt.

Im Vergleich zur Gesamtermächtigung des Haushaltjahres ergeben sich in der Teilfinanzrechnung folgende Abweichungen:

Teilhaushalt	Gesamtermächtigung	Ergebnis	Abweichung
1. Zentrale Dienste und Finanzen	- 9.299,24 €	- 7.483,97 €	+ 1.815,27
3. Ordnungs- und Bauamt	- 166.913,60 €	- 110.800,35 €	+ 56.113,25 €
4. Bau- und Verkehrswesen	- 18.186,28 €	55.759,35 €	+ 73.945,63 €
5. Zentrale Finanzleistungen	170.910,62 €	153.605,58 €	- 17.305,04 €
Gesamtergebnis	- 23.488,50 €	91.080,61 €	+ 114.569,11 €

Die Teilfinanzrechnungen sind in der Summe identisch mit dem Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag der Finanzrechnung.

Analog den Teilergebnisrechnungen kann auch in den Teilfinanzrechnungen eine Verbesserung gegenüber der Planung in den Teilhaushalten 1, 3 und 4 erreicht werden. Allein der Teilhaushalt 5 fällt auch in der Teilfinanzrechnung schlechter gegenüber der Planung aus.

Auf eine genauere Betrachtungsweise des Teilhaushaltes 1 wird aufgrund der geringen Abweichung verzichtet.

Verminderte laufende Auszahlungen bei den Kostenerstattungen an Gemeinden (+34.737,84 €) und den privaten Bereich (+4.648,28 €) sowie für Sachverständigen- und ähnliche Auszahlungen (+5.000,00 €) bewirken überwiegend die Einsparungen im Teilhaushalt 3.

Im Teilhaushalt 4 erfolgten im laufenden Bereich Minderauszahlungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung von Grundstücken (+11.058,82 €) und für Straßen (+8.032,49 €). Der Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen verbessert sich um (+) 42.771,55 €. Detaillierte Ausführungen dazu erfolgten bereits unter Punkt E >>Angaben zur Finanzrechnung<<.

Der Teilhaushalt 5 weist Mindereinzahlungen für die Grundsteuer B (-15.580,09 €) und die Gewerbesteuer (-7.506,42 €) auf.

H. Sonstige Angaben gemäß § 48 Absatz 2 GemHVO-Doppik
 (es sind nur die für die Gemeinde Langen Brütz zutreffenden Angaben aufgeführt)

H.1 Mitgliedschaften

Die Gemeinde Langen Brütz ist Mitglied in folgenden Organisationen:

Name der Organisation
Kommunaler Anteilseignerverband der WEMAG
Zweckverband Schweriner Umland
Städte- und Gemeindetag MV
Kreisfeuerwehrverband
Wasser- und Bodenverband „Obere Warnow“

H.2 Personalbestand

Die Gemeinde Langen Brütz hat keine Arbeitnehmer in ihrer Gemeinde angestellt.

	Anzahl
Arbeitnehmer	0
- davon teilzeitbeschäftigt	0
- davon Freizeitphase Altersteilzeit	0
Insgesamt	0

Anlagen:

Muster 5a gemäß § 48 Abs.3 GemHVO (Entwicklung der liquiden Mittel und Kassenkredite)
 Muster 12a gemäß § 48 Abs. 1 GemHVO (Übersicht über Erträge und Aufwendungen)

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2017					
Nr.	Gemeinde Langen Brütz	laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (gemäß § 47 Abs. 4 Nr. 2.2.6.1 GemHVO) (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				345.649,41
2	- Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (gemäß § 47 Abs. 5 Nr. 4.10.1 GemHVO)				0,00
3	= Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	462.296,03	-116.646,62	0,00	345.649,41
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	
5	= Bereinigter Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	462.296,03	-116.646,62	0,00	345.649,41
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 22 GemHVO-Doppik)	845,97			845,97
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 42 GemHVO-Doppik)	17.430,18			17.430,18
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 GemHVO-Doppik)		90.234,64		90.234,64
9	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
10	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 45 GemHVO-Doppik)			0,00	0,00
11	= Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltjahrs	445.711,82	-26.411,98	0,00	419.299,84
Kontrollrechnung:					
12	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltjahrs (gemäß § 47 Abs. 4 Nr. 2.2.6.1 GemHVO)				419.299,84
13	- Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltjahrs				0,00
14	= Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltjahrs				419.299,84

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung

2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Seite : 16

Datum: 23.07.2020

Uhrzeit: 12:08:00

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahrs	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahrs	Abweichung im Haushaltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	371.710,62	0,00	371.710,62	359.304,64	12.405,98	40
	1.1 Grundsteuer A	20.600,00	0,00	20.600,00	20.665,62	-65,62	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	44.800,00	0,00	44.800,00	29.847,54	14.952,46	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	20.710,62	0,00	20.710,62	18.850,70	1.859,92	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	234.200,00	0,00	234.200,00	238.597,98	-4.397,98	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	4.500,00	0,00	4.500,00	4.603,10	-103,10	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	6.800,00	0,00	6.800,00	6.633,77	166,23	(403)
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	40.100,00	0,00	40.100,00	40.105,93	-5,93	(4052)
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	161.600,00	0,00	161.600,00	126.174,02	35.425,98	41
	2.1 Schlüsselzuweisungen	74.500,00	0,00	74.500,00	74.532,70	-32,70	(411)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	4.400,00	0,00	4.400,00	7.237,42	-2.837,42	(414)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.900,00	0,00	20.900,00	31.087,85	-10.187,85	43
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	15.900,00	0,00	15.900,00	14.210,36	1.689,64	(432)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.000,00	0,00	13.000,00	13.225,30	-225,30	441, 443, 444, 445, 448
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.000,00	0,00	13.000,00	13.225,30	-225,30	(441)
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	67,54	-67,54	442, 448
9.	+ Sonstige laufende Erträge	71.537,80	0,00	71.537,80	78.845,95	-7.308,15	46
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	57.700,00	0,00	57.700,00	64.355,93	-6.655,93	(461)
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	638.748,42	0,00	638.748,42	608.705,30	30.043,12	
11.	- Personalaufwendungen	9.200,00	0,00	9.200,00	8.564,05	635,95	50
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	245.102,17	0,00	245.102,17	192.007,29	53.094,88	52
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	13.603,98	0,00	13.603,98	9.894,30	3.709,68	(522)
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	76.447,40	0,00	76.447,40	51.907,81	24.539,59	(523)
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	87.500,00	0,00	87.500,00	86.649,85	850,15	53
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	279.004,97	0,00	279.004,97	277.341,27	1.663,70	54
	16.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	4.704,97	0,00	4.704,97	4.204,90	500,07	(541)
	16.3 Gewerbesteueraumlage	1.500,00	0,00	1.500,00	1.320,20	179,80	(5431)
	16.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	190.760,79	0,00	190.760,79	188.676,96	2.083,83	(54421)
	16.6 Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	82.039,21	0,00	82.039,21	83.139,21	-1.100,00	(54422)
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	20.075,36	0,00	20.075,36	20.016,43	58,93	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	640.882,50	0,00	640.882,50	584.578,89	56.303,61	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.134,08	0,00	-2.134,08	24.126,41	-26.260,49	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	2.900,00	0,00	2.900,00	3.677,21	-777,21	47
	21.1 Zinserträge	700,00	0,00	700,00	978,40	-278,40	(471, 472, 479)

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Seite : 17
Datum: 23.07.2020
Uhrzeit: 12:08:00

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahrs	Abweichung im Haushaltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
	21.2 Sonstige Finanzerträge	2.200,00	0,00	2.200,00	2.698,81	-498,81	(473 - 479)
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	573,33	0,00	573,33	798,79	-225,46	57
	22.1 Zinsaufwendungen	173,33	0,00	173,33	108,95	64,38	(571 - 579)
	22.2 Sonstige Finanzaufwendungen	400,00	0,00	400,00	689,84	-289,84	(571 - 579)
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	2.326,67	0,00	2.326,67	2.878,42	-551,75	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	192,59	0,00	192,59	27.004,83	-26.812,24	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	192,59	0,00	192,59	27.004,83	-26.812,24	
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	192,59	0,00	192,59	27.004,83	-26.812,24	
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	192,59	0,00	192,59	27.004,83	-26.812,24	
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	192,59	0,00	192,59	27.004,83	-26.812,24	
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	-----	-----	-----	249.916,46	-----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	-----	-----	-----	276.921,29	-----	

*** Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung" ***

3. Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2017

Inhalt

1.	Allgemeine Hinweise und Rechtsgrundlagen	18
2.	Kennzahlen zum Jahresabschluss 2017	19
2.1.	Angaben zur Einwohnerentwicklung der Gemeinde	19
2.2.	Allgemeine Angaben zur Bilanz.....	21
2.2.1.	Entwicklung Eigenkapital	21
2.2.2.	Belastung durch das Anlagevermögen.....	21
2.3.	Liquide Mittel.....	22
3.	Angaben zum Jahresergebnis 2017	22
3.1.	Steuern, Zuwendungen und Umlagen.....	22
3.2.	Sonstige Angaben zum Jahresergebnis	23
4.	Angaben zu den wesentlichen Produkten und kostenrechnenden Einrichtungen	24
4.1.	Kostenrechnende Einrichtungen	24
4.2.	Wesentliche Produkte.....	25
5.	Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind	28
6.	Fazit / Chancen und Risiken.....	29

1. Allgemeine Hinweise und Rechtsgrundlagen

Die Gemeinde Langen Brütz hat gemäß § 49 GemHVO für den Schluss eines jeden Haushaltjahres einen Rechenschaftsbericht aufzustellen. Der Rechenschaftsbericht umfasst die für die Gemeinde relevanten Vorgänge, sofern diese nicht bereits ausreichend im Anhang erläutert wurden.

Auszug des § 49 GemHVO

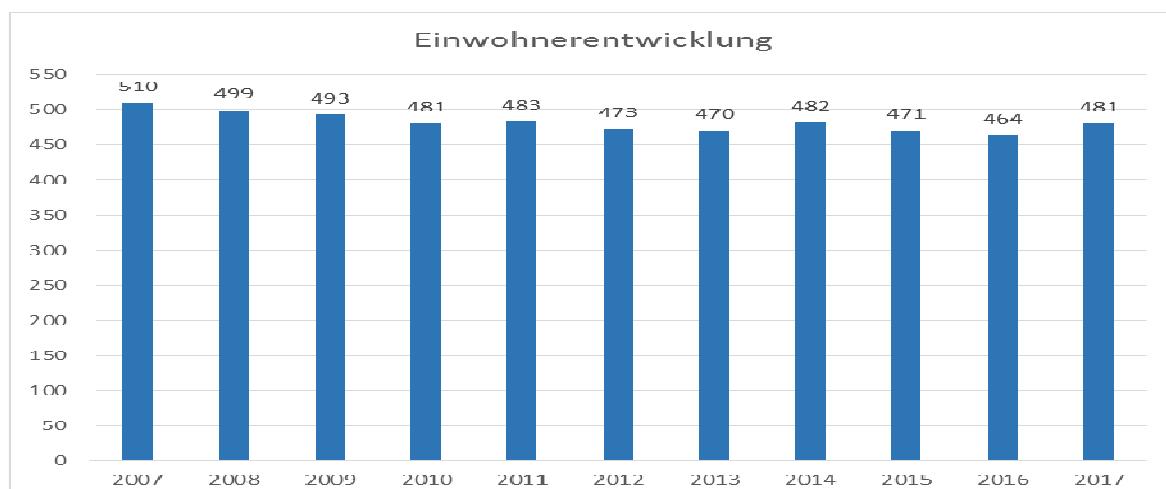
- (1) Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.
- (2) Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.
- (3) Der Rechenschaftsbericht soll auch Eingehen auf:
 1. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltjahres eingetreten sind,
 2. Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben

2. Kennzahlen zum Jahresabschluss 2017

2.1	Einwohner	481
2.1	Fläche	15,45 km ²
2.1	Einwohner pro km ²	31,13
2.1	Anteil der unter 20 jährigen an der Gesamtbevölkerung	15,59 %
2.2.1	Eigenkapitalquote	48,23 %
2.2.1	Fehlbetragsquote (Jahresfehlbetrag durch Allgemeinen Kapitalrücklage unter Beachtung der Ergebnisvorträge)	0,00 %
2.2.2	Anteil Anlagevermögen am Gesamtvermögen	85,12 %
2.2.2	Anteil Infrastrukturvermögen am Gesamtvermögen	58,39 %
2.2.2	Infrastrukturvermögen pro Kopf	3.507,46 €
2.2.2	Abschreibungsintensität (Anteil der Abschreibungen an den ordentlichen Aufwendungen)	14,80 %
2.2.2	Drittfinanzierungsquote (Anteil der Erträge aus der Auflösung der Sonderposten an den ordentlichen Aufwendungen)	10,01 %
2.2.2	Nettoabschreibungen pro Kopf	52,74 €
2.2.2	Investitionsquote (Relation Investitionen zu den Abschreibungen)	10,86 %
2.3	Liquidität I (liquide Mittel/kurzfristige Verbindlichkeiten)	507,76 %
2.3	Liquidität II (liquide Mittel +Forderungen +Wertpapiere/ kurzfristige Verbindlichkeiten)	520,69 %
2.3	Liquidität III (Umlaufvermögen/ kurzfristige Verbindlichkeiten)	520,69 %
2.3	Liquide Mittel pro Kopf	516,70 €
2.3	Verbindlichkeiten pro Kopf	295,50 €
3.1	Steueraufkommen pro Kopf	744,25 €
3.1	Zuweisungen von Bund, Land, etc. pro Kopf	262,32 €
3.1	Anteil der Amts- und Kreisumlage an den Gesamtaufwendungen	46,25 %
3.2	Anteil der Aufwendungen für die Gemeindevertretung an den Gesamtaufwendungen ohne Amts- und Kreisumlage (Selbstverwaltung)	2,08 %
3.2	Anteil der freiwilligen Leistungen an den Gesamtaufwendungen	0,97 %

2.1. Angaben zur Einwohnerentwicklung der Gemeinde

Zur Gemeinde Langen Brütz gehören die Ortsteile Langen Brütz und Kritzow. Sie umfasst derzeit eine Fläche von 1.545 ha (15,45 km²).



Die dargestellten Einwohnerzahlen ergeben sich aus den am Ende des jeweiligen Jahres mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohnern, gemäß den Zahlen des statistischen Landesamtes.

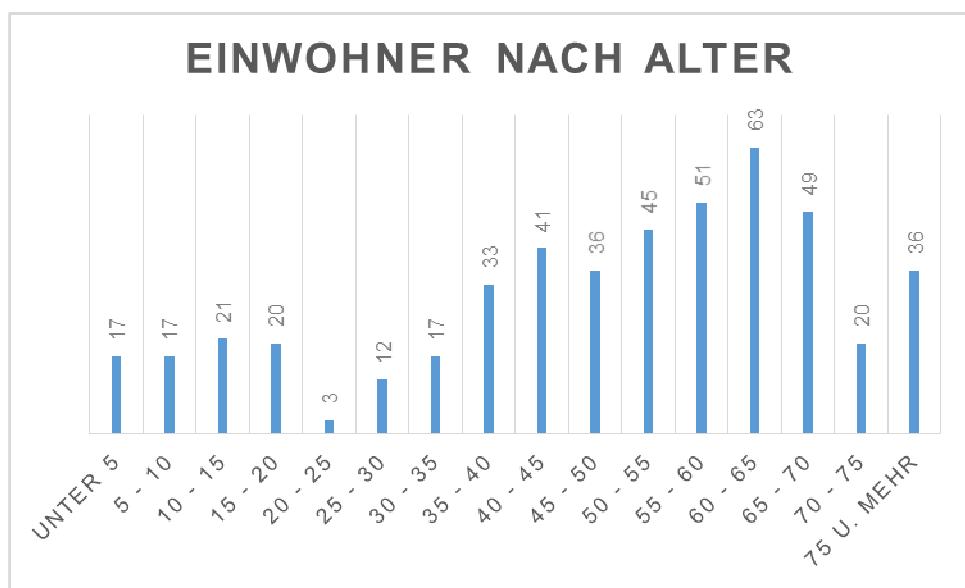
In den letzten 10 Jahren unterliegen die Einwohnerzahlen ständigen Schwankungen. Von 2007 bis 2017 sank die Einwohnerzahl um ca. 5,68%.

Im Jahr 2017 nahm die Bevölkerung um 17 Einwohner zu.

Geborene	1	Gestorbene	4	Gewinn	-3
Zugezogen	38	Fortgezogen	18	Wanderung	+20

In der Gemeinde lebten somit Ende 2017 31,13 Einwohner pro km², dies liegt deutlich unter dem Landesdurchschnitt von 69,17 Einwohnern pro km².

Die Altersstruktur der Gemeinde zum 31.12.2017 ergibt sich wie folgt:



Der Anteil der 25- bis 65-jährigen ist im Vergleich zum Vorjahr (+5) minimal gestiegen und nimmt mit 298 Einwohnern immer noch den größten Anteil der Bevölkerung ein. Dies spiegelt sich auch im Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wieder, dieser ist gegenüber 2016 leicht gestiegen.

Die Altersstruktur der Gemeinde ist als typisch für eine ländlich geprägte Flächengemeinde in Mecklenburg-Vorpommern anzusehen. Die Überalterung der Bevölkerung (demografischer Wandel) stellt somit auch für die Gemeinde Langen Brütz eine große Herausforderung dar.

So werden in den nächsten 10 Jahren 114 Einwohner (55-65 Jährige) das Rentenalter erreichen. Demgegenüber stehen nur 41 Einwohner (10-20 Jährige) die ins Arbeitsleben eintreten werden. Es ergibt sich also ein Rückgang potenzieller Einkommenssteuerzahler von 73 Einwohnern. Hierbei ist noch nicht berücksichtigt, dass von den Jugendlichen voraussichtlich ein Teil gezwungen sein wird, für Lehre und Studium, ihre Heimat zu verlassen.

2.2. Allgemeine Angaben zur Bilanz

2.2.1. Entwicklung Eigenkapital

Jahr	Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage	Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklage	Stand Ergebnisvortrag zum 31.12.	Stand zweckgebundene Kapitalrücklage zum 31.12.	Stand sonstige zweckgebundene Kapitalrücklage zum 31.12.	Stand allg. Kapitalrücklage zum 31.12.	Eigenkapital gesamt Summe aus Spalte 8,9,10
in €								
2012	88.367,32	0,00	88.367,32	88.367,32	88.501,74	4.328,00	1.325.616,88	1.506.813,94
2013	7.791,66	0,00	7.791,66	96.158,98	97.386,19	4.328,00	1.062.059,31	1.259.932,48
2014	86.100,30	0,00	86.100,30	182.259,28	26.972,78	4.328,00	1.059.267,16	1.272.827,22
2015	46.982,44	0,00	46.982,44	229.241,72	36.431,05	4.328,00	1.059.267,16	1.329.267,93
2016	20.674,74	0,00	20.674,74	249.916,46	45.821,27	4.328,00	1.059.267,16	1.359.332,89
2017	27.004,83	0,00	27.004,83	276.921,29	52.923,51	0,00	1.063.595,16	1.393.439,96
Voraussichtliche Ergebnisse aufgrund der Haushaltsplanung 2020								
2018	0,00	0,00	0,00	276.921,29	59.639,68	0,00	1.063.595,16	1.400.156,13
2019	-22.800,00	22.800,00	0,00	276.921,29	46.639,68	0,00	1.063.595,16	1.387.156,13
2020	-23.200,00	23.200,00	0,00	276.921,29	23.349,68	0,00	1.063.595,16	1.363.866,13
2021	10.100,00	0,00	10.100,00	287.021,29	23.349,68	0,00	1.063.595,16	1.373.966,13
2022	10.200,00	0,00	10.200,00	297.221,29	23.349,68	0,00	1.063.595,16	1.384.166,13
2023	10.200,00	0,00	10.200,00	307.421,29	23.349,68	0,00	1.063.595,16	1.394.366,13

Unter Berücksichtigung von nachträglichen Korrekturen zur Eröffnungsbilanz hat das Eigenkapital zum 31.12.2017 um 9,55% zugenommen. Aus den vorläufigen bzw. geplanten Jahresergebnissen gemäß Haushaltsplanung 2020 lässt sich ableiten, dass die wirtschaftliche Situation bis Ende 2023 auf einem gleichbleibenden Niveau bleibt.

Für weitere Informationen wird auf Punkt 3 dieses Rechenschaftsberichtes und die Angaben im Anhang verwiesen.

2.2.2. Belastung durch das Anlagevermögen

Das Vermögen der Gemeinde Langen Brütz besteht zu 85,12 % aus Anlagevermögen bzw. zu 58,39 % aus Infrastrukturvermögen. Somit ist der überwiegende Teil des gemeindlichen Vermögens in Grundstücken, Gebäuden und Straßen gebunden. Dies ist für den öffentlichen Bereich nicht unüblich.

Die zwei Ortsteile der Gemeinde Langen Brütz sind teilweise recht weitläufig bebaute Ortslagen, allerdings sind die Entfernungen zwischen den Ortsteilen als gering zu betrachten. Die Ortsteile sind größtenteils durch Kreisstraßen miteinander verbunden. Entsprechend muss die Gemeinde ein eher klein dimensioniertes Infrastrukturvermögen zur Versorgung seiner Einwohner vorhalten. Aufgrund der geringen Bevölkerungsdichte ergibt sich jedoch ein vergleichsweise hohes Infrastrukturvermögen von 3.507,46 € pro Einwohner. Die Aufwendungen für Unterhaltung und Abschreibungen des Infrastrukturvermögens belasten die Gemeinde Langen Brütz somit verhältnismäßig stark.

Die Abschreibungen in Höhe von 86.649,85 € machen 14,8 % der gesamten Aufwendungen aus. Gleichzeitig belaufen sich die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten und Beiträge auf 61.281,39 € bzw. 10,01 % der Gesamterträge. Somit ergibt sich eine Nettoabschreibung von 25.386,46 €, dies entspricht 52,74 € pro Einwohner.

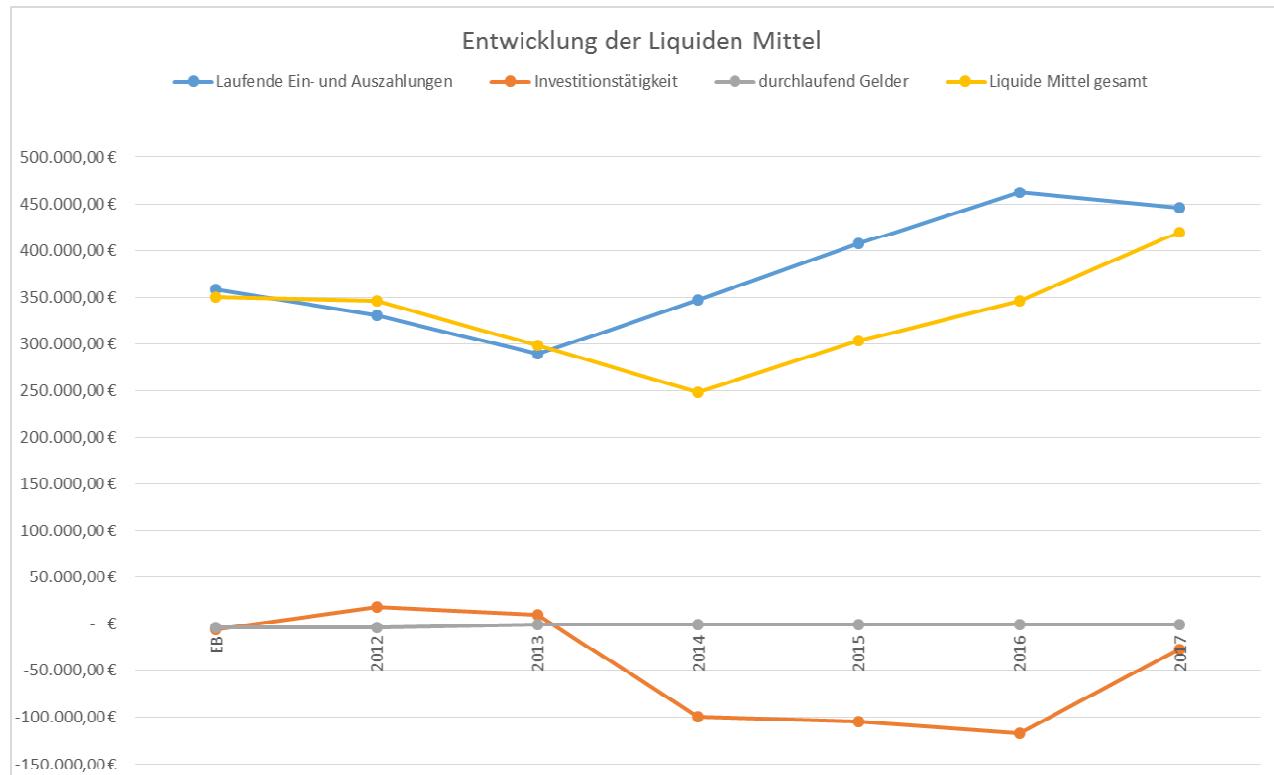
Die im Haushaltjahr 2017 getätigten Investitionen in Höhe von 9.409,54 € sind als geringfügig zu betrachten, sie gleichen nicht annähernd den Wertverlust des Anlagevermögens aus. Die Gemeinde weist eine Investitionsquote von 10,86 % aus, im Idealfall liegt diese bei 100 Prozent.

2.3. Liquide Mittel

Die liquiden Mittel belaufen sich zum 31.12.2017 auf 419.299,84 € und nehmen gegenüber 2016 um 73.650,43 € zu.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr betragen 82.577,99 €. Die Gemeinde weist bereits in der Liquidität I nach, dass sie in der Lage ist, die kurzfristig anfallenden Verbindlichkeiten aus den liquiden Mitteln zu bezahlen.

Es folgt eine Übersicht zur Entwicklung der Liquidität der Gemeinde seit Einführung der Doppik (EB):



3. Angaben zum Jahresergebnis 2017

3.1. Steuern, Zuwendungen und Umlagen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Grundsteuer A	11.472,37 €	11.874,25 €	11.642,34 €	20.831,31 €	20.598,36 €	20.665,62 €
Grundsteuer B	40.695,83 €	41.958,05 €	41.076,29 €	44.455,93 €	44.837,03 €	29.847,54 €
Gewerbesteuer	18.876,34 €	5.392,82 €	30.422,92 €	21.691,21 €	14.027,52 €	18.850,70 €
Einkommenssteuer	145.284,49 €	160.246,61 €	176.311,42 €	223.977,17 €	221.308,96 €	238.597,98 €
Umsatzsteuer	1.228,04 €	1.228,62 €	1.267,74 €	3.541,24 €	3.649,28 €	4.603,10 €
Hundesteuер	1.075,75 €	1.053,75 €	1.116,17 €	1.157,50 €	1.146,49 €	1.137,92 €
Zweitwohnungssteuer	7.885,89 €	5.645,01 €	5.524,65 €	6.123,55 €	5.764,17 €	5.495,85 €
Familienausgleichleistungen	31.001,66 €	31.521,06 €	33.343,04 €	37.875,08 €	38.155,53 €	40.105,93 €
Gewerbesteuerumlage	-3.827,60 €	-538,30 €	-3.043,30 €	-1.677,20 €	-1.916,90 €	-1.320,20 €
Gesamt	253.692,77 €	258.381,87 €	297.661,27 €	357.975,79 €	347.570,44 €	357.984,44 €

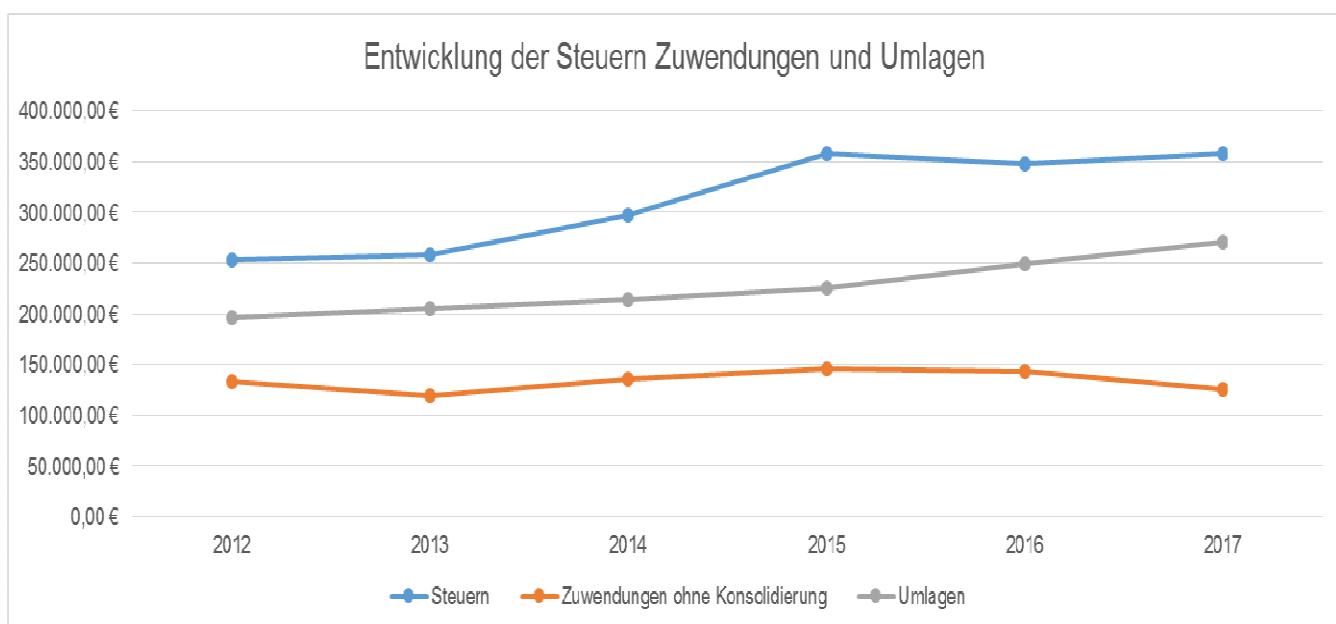
Laut dem Realsteuervergleich des statistischen Landesamtes beläuft sich das durchschnittliche Steueraufkommen pro Einwohner für Gemeinden unter 1.000 Einwohnern auf 656,00 €. Das Steueraufkommen in Langen Brütz lag 2017 mit 744,25 € pro Einwohner weit über dem Landesdurchschnitt.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Schlüsselzuweisungen Land	93.445,41 €	93.235,71 €	96.378,08 €	99.257,47 €	98.543,30 €	74.532,70 €
laufende Zuweisungen Land	0,00 €	0,00 €	5.911,29 €	2.472,86 €	75,00 €	7.237,42 €
Auflösung Sonderposten	23.091,38 €	25.813,44 €	33.804,44 €	43.747,43 €	44.367,14 €	44.403,90 €
Auflösung Haushaltskonsolidierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuwendungen	16.639,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamt	133.175,79 €	119.049,15 €	136.093,81 €	145.477,76 €	142.985,44 €	126.174,02 €

Gegenüber dem Vorjahr sind die Schlüsselzuweisungen in 2017 erneut gesunken. Dies ist der steigenden Steuerkraft 2015 geschuldet.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Amtsumlage	52.294,46 €	57.944,84 €	64.276,37 €	68.731,09 €	73.914,34 €	82.039,21 €
Kreisumlage	143.966,33 €	146.554,77 €	149.989,59 €	156.635,48 €	175.216,04 €	188.676,96 €
Gesamt	196.260,79 €	204.499,61 €	214.265,96 €	225.366,57 €	249.130,38 €	270.716,17 €

Die Höhe der zu zahlenden Umlagen hängt direkt, um zwei Haushaltjahre zeitversetzt, mit dem Steuerergebnis zusammen. Im Haushalt Jahr 2017 verursachen die Amts- und Kreisumlage mit 46,25 % der Gesamtaufwendungen den größten Kostenfaktor für die Gemeinde Langen Brütz.



3.2. Sonstige Angaben zum Jahresergebnis

Die Selbstverwaltungskosten der Gemeindevertretung (Produkt 11104, Sitzungsgelder, Aufwandsentschädigungen etc.) beliefen sich 2017 auf 6.536,56 €. Dies entspricht 2,08 % der Aufwendungen (ohne Amts- und Kreisumlage) und ist als angemessen zu betrachten.

Im Rahmen der freiwilligen Leistungen hat die Gemeinde Langen Brütz im Jahr 2017 keinen Eigenanteil zu leisten, die Erträge übersteigen die Aufwendungen. Dies hängt mit dem Verkauf des Wohnhauses in der Kleefelder Straße zusammen, da der Unterschiedsbetrag zwischen Restbuchwert und Verkaufserlös als Ertrag dargestellt wird. Ohne Berücksichtigung des Wohnhauses beläuft sich der Eigenanteil an den freiwilligen Leistungen auf 5.689,82 € und entspricht 0,97 % an den Gesamtaufwendungen, dies ist als angemessen zu betrachten.

Es folgt eine Übersicht der freiwilligen Leistungen der Gemeinde:

Produkt	Aufwendungen	Erträge	Eigenanteil / Zuschuss der Gemeinde
11103 Öffentlichkeitsarbeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11104 Verfügungsmittel BGM	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11104 Repräsentationen BGM	125,01 €	0,00 €	125,01 €
12600 Repräsentation Feuerwehr	0,00 €	0,00 €	0,00 €
28100 Heimat und Kulturpflege	2.223,71 €	0,00 €	2.223,71 €
36600 Spielplätze	215,99 €	0,00 €	215,99 €
42100 Förderung des Sports	1.999,93 €	0,00 €	1.999,93 €
42401 Sportstätten/Sportplatz	742,56 €	0,00 €	742,56 €
55102 Badestelle Langen Brütz	5.843,34 €	2.954,16 €	2.889,18 €
57301 Gemeinderaum in der Feuerwehr	2.253,44 €	4.960,00 €	-2.706,56 €
11401 57302 2-WE-Wohnhaus Kleefelder Straße	5.945,70 €	48.451,96 €	-42.506,26 €
57500 Tourismus	200,00 €	0,00 €	200,00 €
Summe	19.549,68 €	56.366,12 €	-36.816,44 €

4. Angaben zu den wesentlichen Produkten und kostenrechnenden Einrichtungen

4.1. Kostenrechnende Einrichtungen

Die Gemeinde Langen Brütz verzichtet auf eine Kosten- und Leistungsrechnung, vielmehr ergibt sich im Sinne des § 27 GemHVO aus der Produktgliederung eine geeignete Steuerungsgrundlage. Hierbei muss allerdings beachtet werden, dass nur vereinzelt interne Leistungsverrechnungen durchgeführt werden.

Ziele und Kennzahlen für die einzelnen Produkte wurden nicht festgelegt.

Übersicht der Kostenrechnenden Einrichtungen:

Produkt	Einrichtung	Erträge	Aufwand	Ergebnis	Kosten-deckungsgrad
11401	Wohnhaus Kleefelder Straße	48.451,96 €	5.945,70 €	42.506,26 €	814,91%
57302					
55300	Friedhof Kritzow	100,52 €	464,10 €	-363,58 €	21,66%
57301	Gemeinderaum und Mietwohnungen in der Feuerwehr	4.960,00 €	2.253,44 €	2.706,56 €	220,11%
	Gesamt	53.512,48 €	8.663,24 €	44.849,24 €	617,70%

Aus der Übersicht wird deutlich, dass lediglich für den Friedhof keine Kostendeckung erreicht werden konnte. Die hohe Kostenüberdeckung hängt mit dem Verkauf des Wohnhauses zusammen. Betrachtet man lediglich die Produkte Friedhof und Gemeinderaum/Mietwohnungen beträgt die Kostenüberdeckung 186,22 %.

Das überdurchschnittlich gute Ergebnis 2017 für das *Wohnhaus Kleefelder Straße* hängt mit dem Verkauf des Objektes zusammen. Die Differenz zwischen Restbuchwert zum Zeitpunkt der Veräußerung und Verkaufserlös beträgt (+) 47.291,13 € und schlägt sich als Ertrag in der Ergebnisrechnung nieder. Zusätzlich wurden noch Mieterträge in Höhe von 1.093,29 € realisiert. Demgegenüber stehen Aufwendungen in Höhe von 5.945,70 €, davon entfallen allein auf die Maklerprovision 4.310,00 €.

Der *Gemeinderäum und die Mietwohnungen in der Feuerwehr* erzielte im Haushaltsjahr 2017 ein um (+) 10.696,58 € besseres Ergebnis als in 2016. Gegenüber dem Vorjahr wurden Mehrerträge in Höhe von (+) 2.231,77 € erzielt. Die Aufwendungen liegen mit 8.464,81 € unter denen des Jahres 2016. Grund dafür sind u.a. umfangreiche Sanierungsarbeiten im Haushaltsjahr 2016.

4.2. Wesentliche Produkte

Produkt 11401 (57302) Gebäudewirtschaft

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	10.783,88 €	5.700,97 €	29.450,96 €	5.603,58 €	4.442,00 €	48.451,96 €
Aufwendungen	4.652,11 €	4.722,87 €	1.063,04 €	3.428,85 €	5.177,38 €	5.945,70 €
Ergebnis	6.131,77 €	978,10 €	28.387,92 €	2.174,73 €	-735,38 €	42.506,26 €

Unter dem Produkt *Gebäudewirtschaft* unterhält die Gemeinde das *Wohnhaus in der Kleefelder Straße*, dieses beinhaltet 2 Wohneinheiten. Detaillierte Angaben erfolgten bereits unter Punkt 4.1 >>Kostenrechnende Einrichtungen<<.

Für die Haushaltjahre 2012 bis 2017 ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis von (+) 13.240,57 €.

Produkt 11402 Liegenschaftsverwaltung

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	143.800,03 €	8.511,54 €	9.336,80 €	6.305,52 €	7.338,33 €	23.146,32 €
Aufwendungen	1.895,65 €	3.249,69 €	1.366,59 €	4.646,62 €	473,35 €	758,35 €
Ergebnis	141.904,38 €	5.261,85 €	7.970,21 €	1.658,90 €	6.864,98 €	22.387,97 €

Im Vergleich zum Vorjahr wurden ca. 15.800,00 € Mehrerträge erzielt. Dies ist den Erträgen aus der Veräußerung von Grundstücken zuzuordnen, welche sich aus dem Verkaufspreis abzgl. Buchwert ergeben.

Für die dargestellten Haushaltjahre ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis von (+) 31.008,05 €.

Produkt 12600 Brandschutz

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	181,43 €	1.718,14 €	1.353,54 €
Aufwendungen	11.496,89 €	14.481,24 €	16.517,76 €	32.331,61 €	19.159,76 €	25.028,76 €
Ergebnis	-11.496,89 €	-14.481,24 €	-16.517,76 €	-32.150,18 €	-17.441,62 €	-23.675,22 €

Erträge wurden durch Versicherungserstattungen und aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen erzielt.

Die größten Aufwandspositionen bilden die Abschreibungen (5.751,48 €) und der Anteil am Brandschutzbedarfsplan (5.000,00 €).

Für die Haushaltjahre ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis in Höhe von (-) 18.417,54 €.

Produkt 21102 Schulkostenbeiträge Grundschulen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen	34.332,94 €	63.601,81 €	20.751,06 €	29.221,77 €	27.411,55 €	28.307,97 €
Ergebnis	-34.332,94 €	-63.601,81 €	-20.751,06 €	-29.221,77 €	-27.411,55 €	-28.307,97 €

Produkt 21502 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen	11.780,78 €	11.425,06 €	24.833,56 €	35.709,20 €	39.194,01 €	33.941,30 €
Ergebnis	-11.780,78 €	-11.425,06 €	-24.833,56 €	-35.709,20 €	-39.194,01 €	-33.941,30 €

Die Kosten für die Schulkostenbeiträge an Grund- und Regionalen Schulen unterliegen jährlichen Schwankungen, da diese abhängig von der Anzahl der Schüler sind. Die Gemeinde hat keinen Einfluss auf die Höhe der Schullast bzw. der Schulkostenbeiträge je Kind.

Analog den Vorjahren besuchten die Kinder der Gemeinde Langen Brütz größtenteils die ORI-Grundschule in Leezen und die Regionale Schule in Cambs.

Für den Betrachtungszeitraum ergeben sich durchschnittliche Ergebnisse für Schulkostenbeiträge in Höhe von (-) 33.937,85 € für Grundschulen und von (-) 26.147,32 € für Regionale Schulen.

Produkt 28100 Heimat- und Kulturpflege

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen	2.397,66 €	2.316,00 €	2.609,24 €	2.159,00 €	1.953,82 €	2.223,71 €
Ergebnis	-2.397,66 €	-2.316,00 €	-2.609,24 €	-2.159,00 €	-1.953,82 €	-2.223,71 €

Die Aufwendungen entsprechen hauptsächlich den Zuwendungen an den Seniorenclub e.V. (1.550,97 €) und an das Mecklenburger Waldglas museum (454,00 €).

Im Durchschnitt wurden für die Vereinsförderung (-) 2.276,57 € in den letzten 6 Jahren aufgewandt.

Produkt 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.157,71 €
Aufwendungen	33.378,83 €	38.506,14 €	37.401,72 €	33.462,58 €	30.248,69 €	51.846,09 €
Ergebnis	-33.378,83 €	-38.506,14 €	-37.401,72 €	-33.462,58 €	-30.248,69 €	-50.688,38 €

Die Gemeinde zahlt Wohnsitzgemeinde für die Betreuung der gemeindezugehörigen Kinder in Kinderkrippen, Kindergärten und Horteinrichtungen sowie an Tagespflegestellen. Dies zählt zu den Pflichtaufgaben der Gemeinde.

Für die Haushaltjahre 2012 bis 2017 ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis in Höhe von (-) 37.281,06 €.

Produkt 42100 Förderung des Sports

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen	1.095,00 €	1.099,00 €	4.515,82 €	4.578,83 €	2.446,18 €	1.999,93 €
Ergebnis	-1.095,00 €	-1.099,00 €	-4.515,82 €	-4.578,83 €	-2.446,18 €	-1.999,93 €

In diesem Bereich werden die Zuwendungen an den Sport- und Freizeitverein (823,78 €) und den Angel- und Sportverein (1.176,15 €) abgebildet. Entgegen den Vorjahren erfolgte keine Zuwendung an den Reit- und Fahrverein.

Für die vergangenen sechs Haushaltsjahre ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis in Höhe von (-) 2.622,46 €.

Produkt 54100 Gemeindestraßen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	44.762,46 €	63.920,23 €	41.689,27 €	44.133,07 €	41.039,13 €	39.336,59 €
Aufwendungen	149.561,81 €	69.966,70 €	75.896,62 €	80.854,47 €	81.190,75 €	72.555,88 €
Ergebnis	-104.799,35 €	-6.046,47 €	-34.207,35 €	-36.721,40 €	-40.151,62 €	-33.219,29 €

Die Kosten für Gemeindestraßen unterliegen jährlichen Schwankungen, die hauptsächlich aus der Unterhaltung der Straßen und Gehwege sowie der Straßenbeleuchtung resultieren. Die Erträge resultieren zu 38.895,59 € aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen für die Straßen und Wege. Diese kompensieren die Aufwendungen für Abschreibungen (51.156,61 €) auf das Infrastrukturvermögen. Die Nettobelastung beträgt somit 12.261,02 €.

Der einmalig sehr hohe Aufwand in 2012 ist auf die LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung zurückzuführen.

Das durchschnittliche Ergebnis der Haushaltsjahre 2012 bis 2016 beträgt (-) 42.524,25 €.

Produkt 54500 Winterdienst

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen	12.294,30 €	17.912,56 €	6.252,42 €	6.725,49 €	7.783,79 €	11.053,41 €
Ergebnis	-12.294,30 €	-17.912,56 €	-6.252,42 €	-6.725,49 €	-7.783,79 €	-11.053,41 €

Die Kosten für den Winterdienst sind durch die jeweiligen Witterungen geprägt und unterliegen demzufolge jährlichen Schwankungen.

Im Betrachtungszeitraum wurden durchschnittlich (-) 10.337,00 € für den Winterdienst aufgewendet.

Produkt 55200 Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	12.106,42 €	12.014,68 €	14.069,25 €	13.971,94 €	13.857,40 €	13.943,84 €
Aufwendungen	13.726,97 €	13.446,79 €	11.829,09 €	16.410,48 €	15.598,37 €	15.763,52 €
Ergebnis	-1.620,55 €	-1.432,11 €	2.240,16 €	-2.438,54 €	-1.740,97 €	-1.819,68 €

Die Erträge resultieren aus den Gebühren für die Abwasserabgabe (Wasser- und Bodenverband), die die Gemeinde von ihren Bürgern erhebt, um sie an den Wasser- und Bodenverband als Aufwand abzuführen. Die Differenz ist den gemeindlichen Grundstücken zuzurechnen.

Die jährliche Haushaltsbelastung der Jahre 2012 bis 2017 liegt im Durchschnitt bei (-) 1.135,28 €.

Produkt 55300 Friedhofswesen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	2,50 €	10,75 €	11,80 €	87,79 €	98,10 €	100,52 €
Aufwendungen	839,07 €	541,45 €	481,95 €	398,65 €	458,15 €	464,10 €
Ergebnis	-836,57 €	-530,70 €	-470,15 €	-310,86 €	-360,05 €	-363,58 €

Die Erträge ergeben sich aus der Abgrenzung der laufenden Grabnutzungsentgelte. Im Haushaltsjahr 2017 betragen die vereinnahmten Grabnutzungsentgelte 312,50 €, der ertragswirksame Auflösungsbetrag 29,12 €.

Für den o.g. Zeitraum ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis von (-) 478,65 €.

Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuwendungen, Umlagen

Auf eine Erläuterung des Produktes wird verzichtet. Es wird auf die Angaben zur Entwicklung der Steuern und Zuweisungen unter Punkt 3.1 >>Steuern, Zuwendungen und Umlagen<< dieses Rechenschaftsberichtes verwiesen.

Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	56,25 €	560,00 €	1.240,00 €	110,60 €	20,48 €	779,64 €
Aufwendungen	3.764,41 €	2.811,36 €	2.631,34 €	676,79 €	360,06 €	317,21 €
Ergebnis	-3.708,16 €	-2.251,36 €	-1.391,34 €	-566,19 €	-339,58 €	462,43 €

Die Erträge resultieren aus Zinsen von inländischen Banken. Die Aufwendungen entsprechen den Zinsen und Verwaltungskosten für das Darlehen des Landesförderinstituts, welches für den Bau des Gemeindezentrums mit Feuerwehr im Jahr 2002 aufgenommen wurde.

Für die dargestellten Haushaltjahre ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis in Höhe von (-) 1.299,03 €.

5. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltjahres eingetreten sind

Nach dem Bilanzstichtag sind folgende Sachverhalte eingetreten, die eine besondere Bedeutung für die Finanzlage der Gemeinde Langen Brütz haben:

Mit Beschluss der Haushaltssatzung 2019 wird der Hebesatz der Grundsteuer A von 600% auf 650% und für die Grundsteuer B von 350% auf 400% angehoben. Bis dahin bleiben die Steuereinnahmen auf dem bisherigen Niveau.

Die ab dem 01.01.2018 geltende Neuregelung des Finanzausgleiches (FAG) hat keine nennenswerten Auswirkungen, da die Gemeinde Langen Brütz aufgrund ihrer am Landesdurchschnitt liegender Steuerkraft weder Profiteur noch Verlierer des neuen FAG ist.

6. Fazit / Chancen und Risiken

Das Land Mecklenburg Vorpommern führt zur Steigerung der Qualität der Kinderbetreuung neue Betreuungsschlüssel (weniger Kinder pro Erzieher) ein. Dies führte zu massiven Kostensteigerungen in den Kindergärten. Die Einrichtungen waren somit gezwungen neue Leistungsverhandlung durchzuführen. Entsprechend erhöhen sich die durch die Gemeinden zu leistenden Wohnsitzanteile. Das Land Mecklenburg-Vorpommern wird ab dem 01.01.2018, also 3 Jahre nach Einführung des Betreuungsschlüssels, die Eltern mit monatlich 50,00 € bezuschussen. Eine Entlastung der Kommunen für die Folgekosten der Gesetzesänderung ist nicht vorgesehen. Durch die neuen Betreuungsschlüssel werden die Gemeinden dauerhaft mit erhöhten Kosten für die Kinderbetreuung belastet. Diese werden in den Folgejahren weiter steigen.

Als größte Herausforderung für alle ländlich geprägten Flächengemeinden, somit auch für die Gemeinde Langen Brütz, muss der demografische Wandel betrachtet werden. Die zunehmende Überalterung der Bevölkerung wird in den nächsten Jahren stärker thematisiert werden müssen.

Risiken aus wirtschaftlicher Beteiligung ergeben sich nicht, da die Gemeinde, mit Ausnahme der Anteile an der WEMAG und am Zweckverband Schweriner Umland, sich nicht wirtschaftlich betätigt.

Finanzwirtschaftliche Risiken werden aufgrund der dauerhaft niedrigen Zinsen am Kreditmarkt als gering bis zu vernachlässigend betrachtet.

Trotz sparsamer Haushaltsbewirtschaftung wird die Gemeinde Langen Brütz voraussichtlich ab dem Jahr 2018 nur durch Inanspruchnahme von Haushaltskonsolidierungsmittel bzw. Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage eine ausgeglichene Ergebnisrechnung darstellen können.

In den Jahren 2018 und 2019 wird der Finanzhaushalt nur in sehr geringem Maße durch investive Auszahlungen belastet. Erst mit dem Bau des Radweges von Gneven nach Kritzow, welcher voraussichtlich 2020/2021 umgesetzt werden soll, muss die Gemeinde Langen Brütz mit einer erhöhten finanziellen Belastung rechnen.

Die finanzielle Lage der Gemeinde Langen Brütz muss weiterhin als angespannt angesehen werden. Eine umsichtige Haushaltsführung ist für die Gemeinde Langen Brütz daher unerlässlich.

Ergebnisrechnung 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Seite : 30

Datum: 27.07.2020

Uhrzeit: 15:04:56

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre	Erläu- terung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		365.800,00	0,00	5.910,62	0,00	0,00	371.710,62	0,00	371.710,62	359.304,64	12.405,98	349.487,34	9.817,30	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		161.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	161.600,00	0,00	161.600,00	126.174,02	35.425,98	142.985,44	-16.811,42	0,00	41
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		20.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.900,00	0,00	20.900,00	31.087,85	-10.187,85	33.733,69	-2.645,84	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	13.225,30	-225,30	12.497,07	728,23	0,00	441,443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67,54	-67,54	0,00	67,54	0,00	442,448
9.	+ Sonstige laufende Erträge		70.800,00	0,00	737,80	0,00	0,00	71.537,80	0,00	71.537,80	78.845,98	-7.308,15	17.220,95	61.625,00	0,00	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		632.100,00	0,00	6.648,42	0,00	0,00	638.748,42	0,00	638.748,42	608.705,30	30.043,12	555.924,49	52.780,81	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		9.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.200,00	0,00	9.200,00	8.564,05	635,95	8.759,35	-195,30	0,00	50
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		236.100,00	0,00	6.648,42	0,00	2.353,75	245.102,17	0,00	245.102,17	192.007,29	53.094,88	178.821,49	13.185,80	0,00	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		87.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.500,00	0,00	87.500,00	86.649,85	850,15	88.598,08	-1.948,23	0,00	53
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		280.200,00	0,00	0,00	0,00	-1.195,03	279.004,97	0,00	279.004,97	277.341,27	1.663,70	255.997,28	21.343,99	0,00	54
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		21.400,00	0,00	0,00	0,00	-1.324,64	20.075,36	0,00	20.075,36	20.016,43	58,93	6.225,77	13.790,66	0,00	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		634.400,00	0,00	6.648,42	0,00	-165,92	640.882,50	0,00	640.882,50	584.578,89	56.303,61	538.401,97	46.176,92	0,00	

Ergebnisrechnung 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Seite : 31

Datum: 27.07.2020

Uhrzeit: 15:04:56

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt Jahr	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahrs	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalt- vorjahr	Übertra- gung von Ermächtigungen in Haushalts- folgejahren	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-2.300,00	0,00	0,00	0,00	165,92	-2.134,08	0,00	-2.134,08	24.126,41	-26.260,49	17.522,52	6.603,89	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		2.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.900,00	0,00	2.900,00	3.677,21	-777,21	3.746,28	-69,07	0,00	47
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		600,00	0,00	0,00	0,00	-26,67	573,33	0,00	573,33	798,79	-225,46	594,06	204,73	0,00	57
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		2.300,00	0,00	0,00	0,00	26,67	2.326,67	0,00	2.326,67	2.878,42	-551,75	3.152,22	-273,80	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		0,00	0,00	0,00	0,00	192,59	192,59	0,00	192,59	27.004,83	-26.812,24	20.674,74	6.330,09	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		0,00	0,00	0,00	0,00	192,59	192,59	0,00	192,59	27.004,83	-26.812,24	20.674,74	6.330,09	0,00	
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		0,00	0,00	0,00	0,00	192,59	192,59	0,00	192,59	27.004,83	-26.812,24	20.674,74	6.330,09	0,00	
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		0,00	0,00	0,00	0,00	192,59	192,59	0,00	192,59	27.004,83	-26.812,24	20.674,74	6.330,09	0,00	

Ergebnisrechnung 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Seite : 32

Datum: 27.07.2020

Uhrzeit: 15:04:56

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt Jahr	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahrs	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalt- vorjahr	Übertra- gung von Ermächti- gungen in Haushalt- folgejahr	Erläu- terung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		0,00	0,00	0,00	0,00	192,59	192,59	0,00	192,59	27.004,83	-26.812,24	20.674,74	6.330,09	0,00	
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushalt vorjahr		---	---	---	---	---	---	---	---	249.916,46	---	229.241,72	---	---	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushalt folgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		---	---	---	---	---	---	---	---	276.921,29	---	249.916,46	---	---	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalt- vorjahr	Übertra- gung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		365.800,00	0,00	5.910,62	0,00	0,00	371.710,62	0,00	371.710,62	350.607,36	21.103,26	358.296,50	-7.689,14	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		78.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	78.900,00	0,00	78.900,00	81.773,72	-2.873,72	98.618,30	-16.844,58	0,00	61
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		15.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.900,00	0,00	15.900,00	15.056,34	843,66	14.928,54	127,80	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	8.468,24	4.531,76	12.835,35	-4.367,11	0,00	641.648
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		13.100,00	0,00	737,80	0,00	0,00	13.837,80	0,00	13.837,80	15.864,78	-2.026,98	15.459,80	404,98	0,00	66 J. 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		486.700,00	0,00	6.648,42	0,00	0,00	493.348,42	0,00	493.348,42	471.770,44	21.577,98	500.138,49	-28.368,05	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		9.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.200,00	0,00	9.200,00	8.684,08	515,95	8.879,35	-195,30	0,00	70
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		236.100,00	0,00	6.648,42	0,00	2.353,75	245.102,17	0,00	245.102,17	168.633,07	76.469,10	155.875,95	12.757,12	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		288.400,00	0,00	0,00	0,00	-1.195,03	287.204,97	0,00	287.204,97	287.462,05	-257,08	261.557,26	25.904,79	0,00	74
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		20.700,00	0,00	0,00	0,00	-1.324,64	19.375,36	0,00	19.375,36	8.033,72	11.341,64	4.364,04	3.669,68	0,00	76 J. 7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		554.400,00	0,00	6.648,42	0,00	-165,92	560.882,50	0,00	560.882,50	472.812,89	88.069,61	430.676,60	42.136,29	0,00	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		-67.700,00	0,00	0,00	0,00	165,92	-67.534,08	0,00	-67.534,08	-1.042,45	-66.491,63	69.461,89	-70.504,34	0,00	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		2.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.900,00	0,00	2.900,00	2.687,21	212,79	3.326,78	-639,57	0,00	67

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushalt- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahren	Erläu- terung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		600,00	0,00	0,00	0,00	-26,67	573,33	0,00	573,33	798,73	-225,46	594,06	204,73	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		2.300,00	0,00	0,00	0,00	26,67	2.326,67	0,00	2.326,67	1.888,42	438,25	2.732,72	-844,30	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		-65.400,00	0,00	0,00	0,00	192,59	-65.207,41	0,00	-65.207,41	845,97	-66.053,38	72.194,61	-71.348,64	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		-65.400,00	0,00	0,00	0,00	192,59	-65.207,41	0,00	-65.207,41	845,97	-66.053,38	72.194,61	-71.348,64	0,00	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		7.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.100,00	0,00	7.100,00	7.102,24	-2,24	13.823,69	-6.721,45	0,00	681
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		86.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.800,00	0,00	86.800,00	87.434,45	-634,45	3.924,00	83.510,45	0,00	685
31.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.107,49	-5.107,49	0,00	5.107,49	0,00	686
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		93.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	93.900,00	0,00	93.900,00	99.644,18	-5.744,18	17.747,69	81.896,49	0,00	
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		51.400,00	0,00	535,95	0,00	245,14	52.181,09	0,00	52.181,09	9.409,54	42.771,55	29.807,34	-20.397,80	0,00	785
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		51.400,00	0,00	535,95	0,00	245,14	52.181,09	0,00	52.181,09	9.409,54	42.771,55	29.807,34	-20.397,80	0,00	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		42.500,00	0,00	-535,95	0,00	-245,14	41.718,91	0,00	41.718,91	90.234,64	-48.515,73	-12.059,65	102.294,29	0,00	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-22.900,00	0,00	-535,95	0,00	-52,55	-23.488,50	0,00	-23.488,50	91.080,61	-114.569,11	60.134,96	30.945,65	0,00	
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		17.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.500,00	0,00	17.500,00	17.430,18	69,82	17.360,66	69,52	0,00	791 + 792
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		-17.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-17.500,00	0,00	-17.500,00	-17.430,18	-69,82	-17.360,66	-69,52	0,00	
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	535,95	0,00	52,55	588,50	0,00	588,50	0,00	588,50	0,00	0,00	0,00	
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)		0,00	0,00	535,95	0,00	52,55	588,50	0,00	588,50	0,00	588,50	0,00	0,00	0,00	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		40.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.400,00	0,00	40.400,00	0,00	40.400,00	0,00	0,00	0,00	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73.650,43	-73.650,43	42.774,30	30.876,13	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		40.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.400,00	0,00	40.400,00	-73.650,43	114.050,43	-42.774,30	-30.876,13	0,00	

Finanzrechnung 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushalt- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermächtigungen in Haushalts- folgejahren	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		22.900,00	0,00	535,95	0,00	52,55	23.488,50	0,00	23.488,50	-91.080,61	114.569,11	-60.134,96	-30.945,65	0,00	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.543,29	-5.543,29	5.678,59	-135,30	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.543,29	-5.543,29	5.678,59	-135,30	0,00	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltjahres (Summe der Nummern 48 und 57)		---	---	---	---	---	---	---	588,50	0,00	---	---	---	---	
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltvorjahres		---	---	---	---	---	---	---	345.649,00	345.649,41	---	---	---	---	
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)		---	---	---	---	---	---	---	305.249,00	419.299,84	---	---	---	---	

Finanzrechnung 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Seite : 37

Datum: 27.07.2020

Uhrzeit: 15:04:56

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt Jahr	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahrs	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalt- vorjahr	Übertra- gung von Ermächti- gungen in Haushalt- folgejahren	Erläu- terung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***

1 Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahr
11.	- Personalaufwendungen		6.900,00	0,00	0,00	0,00	-0,76	6.899,24	0,00	6.899,24	6.263,29	635,95	6.458,59	-195,30	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		2.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.400,00	0,00	2.400,00	909,47	1.490,53	1.200,84	-291,37	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		9.300,00	0,00	0,00	0,00	-0,76	9.299,24	0,00	9.299,24	7.172,76	2.126,48	7.659,43	-486,67	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,76	-9.299,24	0,00	-9.299,24	-7.172,76	-2.126,48	-7.659,43	486,67	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,76	-9.299,24	0,00	-9.299,24	-7.172,76	-2.126,48	-7.659,43	486,67	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahrestfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,76	-9.299,24	0,00	-9.299,24	-7.172,76	-2.126,48	-7.659,43	486,67	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahrestfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,76	-9.299,24	0,00	-9.299,24	-7.172,76	-2.126,48	-7.659,43	486,67	0,00

Teilergebnisrechnung 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Seite : 39
 Datum: 27.07.2020
 Uhrzeit: 15:10:32

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächtigun- gen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigun- gen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushalt- jahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahrs	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahr
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	1.526,85	-1.226,85	369,14	1.157,71	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	737,80	0,00	0,00	737,80	0,00	737,80	984,40	-246,60	1.349,00	-364,60	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		300,00	0,00	737,80	0,00	0,00	1.037,80	0,00	1.037,80	2.511,25	-1.473,45	1.718,14	793,11	0,00
11.	- Personalaufwendungen		2.300,00	0,00	0,00	0,00	0,76	2.300,76	0,00	2.300,76	2.300,76	0,00	2.300,76	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		137.300,00	0,00	13.698,09	0,00	1.351,91	152.350,00	0,00	152.350,00	124.973,39	27.376,61	107.325,97	17.647,42	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		5.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	6.120,62	-320,62	6.382,08	-261,46	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		4.700,00	0,00	0,00	0,00	4,97	4.704,97	0,00	4.704,97	4.204,90	500,07	4.400,00	-195,10	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		9.900,00	0,00	0,00	0,00	-1.304,33	8.595,67	0,00	8.595,67	6.906,64	1.689,03	3.299,72	3.606,92	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		160.000,00	0,00	13.698,09	0,00	53,31	173.751,40	0,00	173.751,40	144.506,31	29.245,09	123.708,53	20.797,78	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-159.700,00	0,00	-12.960,29	0,00	-53,31	-172.713,60	0,00	-172.713,60	-141.995,06	-30.718,54	-121.990,39	-20.004,67	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-159.700,00	0,00	-12.960,29	0,00	-53,31	-172.713,60	0,00	-172.713,60	-141.995,06	-30.718,54	-121.990,39	-20.004,67	0,00

Teilergebnisrechnung 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-159.700,00	0,00	-12.960,29	0,00	-53,31	-172.713,60	0,00	-172.713,60	-141.995,06	-30.718,54	-121.990,39	-20.004,67	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-159.700,00	0,00	-12.960,29	0,00	-53,31	-172.713,60	0,00	-172.713,60	-141.995,06	-30.718,54	-121.990,39	-20.004,67	0,00

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt- jahres	Abweichung im Haus- halt Jahr	Ergebnis des Haus- halts- vorjahr	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalt- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalt- folgejahr
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		41.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.900,00	0,00	41.900,00	50.114,47	-8.214,47	44.073,00	6.041,47	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		20.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.900,00	0,00	20.900,00	31.087,85	-10.187,85	33.733,69	-2.645,84	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	13.225,30	-225,30	12.497,07	728,23	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67,54	-67,54	0,00	67,54	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		70.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.800,00	0,00	70.800,00	77.082,02	-6.282,02	15.871,95	61.210,07	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		146.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	146.600,00	0,00	146.600,00	171.577,18	-24.977,18	106.175,71	65.401,47	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		98.800,00	0,00	-7.049,67	0,00	975,17	92.725,50	0,00	92.725,50	67.007,23	25.718,27	71.495,52	-4.488,29	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		81.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	81.700,00	0,00	81.700,00	80.529,23	1.170,77	82.216,00	-1.686,77	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.200,00	0,00	0,00	0,00	-1.200,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	-1.100,00	550,00	550,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		8.400,00	0,00	0,00	0,00	-20,31	8.379,69	0,00	8.379,69	5.708,47	2.671,22	1.685,88	4.022,59	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		190.100,00	0,00	-7.049,67	0,00	-245,14	182.805,19	0,00	182.805,19	154.344,93	28.460,26	155.947,40	-1.602,47	0,00

Teilergebnisrechnung 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächtigun- gen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigun- gen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushalts- jahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahrs	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahren
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-43.500,00	0,00	7.049,67	0,00	245,14	-36.205,19	0,00	-36.205,19	17.232,25	-53.437,44	-49.771,69	67.003,94	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	2.698,81	-498,81	2.698,80	0,01	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	2.698,81	-498,81	2.698,80	0,01	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-41.300,00	0,00	7.049,67	0,00	245,14	-34.005,19	0,00	-34.005,19	19.931,06	-53.936,25	-47.072,89	67.003,95	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-41.300,00	0,00	7.049,67	0,00	245,14	-34.005,19	0,00	-34.005,19	19.931,06	-53.936,25	-47.072,89	67.003,95	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-41.300,00	0,00	7.049,67	0,00	245,14	-34.005,19	0,00	-34.005,19	19.931,06	-53.936,25	-47.072,89	67.003,95	0,00

5 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahrs	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahr
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		365.800,00	0,00	5.910,62	0,00	0,00	371.710,62	0,00	371.710,62	359.304,64	12.405,98	349.487,34	9.817,30	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		119.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	119.400,00	0,00	119.400,00	74.532,70	44.867,30	98.543,30	-24.010,60	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	779,53	-779,53	0,00	779,53	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		485.200,00	0,00	5.910,62	0,00	0,00	491.110,62	0,00	491.110,62	434.616,87	56.493,75	448.030,64	-13.413,77	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	26,67	26,67	0,00	26,67	26,67	0,00	0,00	26,67	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		274.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	274.300,00	0,00	274.300,00	272.036,37	2.263,63	251.047,28	20.989,09	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	6.491,85	-5.791,85	39,33	6.452,52	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		275.000,00	0,00	0,00	0,00	26,67	275.026,67	0,00	275.026,67	278.554,89	-3.528,22	251.086,61	27.468,28	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		210.200,00	0,00	5.910,62	0,00	-26,67	216.083,95	0,00	216.083,95	156.061,98	60.021,97	196.944,03	-40.882,05	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	978,40	-278,40	1.047,48	-69,08	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		600,00	0,00	0,00	0,00	-26,67	573,33	0,00	573,33	798,79	-225,46	594,06	204,73	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		100,00	0,00	0,00	0,00	26,67	126,67	0,00	126,67	179,61	-52,94	453,42	-273,81	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		210.300,00	0,00	5.910,62	0,00	0,00	216.210,62	0,00	216.210,62	156.241,59	59.969,03	197.397,45	-41.155,86	0,00

Teilergebnisrechnung 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

5 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahrs	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		210.300,00	0,00	5.910,62	0,00	0,00	216.210,62	0,00	216.210,62	156.241,59	59.969,03	197.397,45	-41.155,86	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		210.300,00	0,00	5.910,62	0,00	0,00	216.210,62	0,00	216.210,62	156.241,59	59.969,03	197.397,45	-41.155,86	0,00

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***

1 Zentrale Dienste

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		1	11100	11104			
			Verwaltungssteuerung	Politische Gremien			
		in €	in €	in €			
11	- Personalaufwendungen	6.263,29	0,00	6.263,29			
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	909,47	636,20	273,27			
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	7.172,76	636,20	6.536,56			
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-7.172,76	-636,20	-6.536,56			
24	= Ordentliches Ergebnis	-7.172,76	-636,20	-6.536,56			
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.172,76	-636,20	-6.536,56			
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.172,76	-636,20	-6.536,56			

3 Ordnung und Soziales

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		3	12600	21102	21502	28100	36100
			Freiwillige Feuerwehr Langen Brütz (Brandschutz)	Schulkostenbeiträge Grundschule	Schulkostenbeiträge an Regionalschulträger	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.526,85	369,14	0,00	0,00	0,00	1.157,71
9	+ Sonstige laufende Erträge	984,40	984,40	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.511,25	1.353,54	0,00	0,00	0,00	1.157,71
11	- Personalaufwendungen	2.300,76	2.300,76	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	124.973,39	9.885,94	28.307,97	33.941,30	33,54	51.846,09
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	6.120,62	6.120,62	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.204,90	0,00	0,00	0,00	2.004,97	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	6.906,64	6.721,44	0,00	0,00	185,20	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	144.506,31	25.028,76	28.307,97	33.941,30	2.223,71	51.846,09
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-141.995,06	-23.675,22	-28.307,97	-33.941,30	-2.223,71	-50.688,38
24	= Ordentliches Ergebnis	-141.995,06	-23.675,22	-28.307,97	-33.941,30	-2.223,71	-50.688,38
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-141.995,06	-23.675,22	-28.307,97	-33.941,30	-2.223,71	-50.688,38
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-141.995,06	-23.675,22	-28.307,97	-33.941,30	-2.223,71	-50.688,38

3 Ordnung und Soziales

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		42100	36600	42401	57500		
		Förderung des Sports	Spielplätze (Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit)	Sportstätten	Tourismus		
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	215,99	742,56	0,00		
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.999,93	0,00	0,00	200,00		
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.999,93	215,99	742,56	200,00		
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.999,93	-215,99	-742,56	-200,00		
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.999,93	-215,99	-742,56	-200,00		
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.999,93	-215,99	-742,56	-200,00		
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.999,93	-215,99	-742,56	-200,00		

4 Bau- und Verkehrswesen

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		4	11402	54100	54500	55200	55300
			Liegenschaften	Gemeindestraßen	Straßenreinigung und Winterdienst	Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen (WBV)	Friedhof Kitzow (Friedhofs- und Bestattungswesen)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	50.114,47	0,00	22.336,63	0,00	0,00	71,40
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.087,85	0,00	16.558,96	0,00	13.943,84	29,12
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.225,30	7.302,01	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	77.082,02	15.844,31	441,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	171.577,18	23.146,32	39.336,59	0,00	13.943,84	100,52
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.007,23	0,00	21.399,27	11.053,41	15.598,28	464,10
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	80.529,23	473,35	51.156,61	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	5.708,47	285,00	0,00	0,00	165,24	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	154.344,93	758,35	72.555,88	11.053,41	15.763,52	464,10
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	17.232,25	22.387,97	-33.219,29	-11.053,41	-1.819,68	-363,58
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	2.698,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	2.698,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	19.931,06	22.387,97	-33.219,29	-11.053,41	-1.819,68	-363,58
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	19.931,06	22.387,97	-33.219,29	-11.053,41	-1.819,68	-363,58
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	19.931,06	22.387,97	-33.219,29	-11.053,41	-1.819,68	-363,58

4 Bau- und Verkehrswesen

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		57302	11401	53500	53800	54000	54200
		2-WE-Wohnhaus Kleefelder Straße	Gebäudemanagement - 2-WE-Wohnhaus ab 2017 über Produkt 57302	Kombinierte Versorgung	Kleineinleiter (Abwasserbeseitigung)	Konzessionsabgaben	Nebenanlagen an Kreisstraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.743,97
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	107,40	0,00	318,53
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.093,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	47.291,13	0,00	0,00	13.505,58	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.160,83	47.291,13	0,00	107,40	13.505,58	19.062,50
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	824,62	0,00	0,00	107,37	0,00	2.620,31
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	0,00	57,06	0,00	0,00	0,00	23.699,56
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	4.514,02	0,00	427,08	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	5.888,64	57,06	427,08	107,37	0,00	26.319,87
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-4.727,81	47.234,07	-427,08	0,03	13.505,58	-7.257,37
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	2.698,81	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	2.698,81	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-4.727,81	47.234,07	2.271,73	0,03	13.505,58	-7.257,37
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.727,81	47.234,07	2.271,73	0,03	13.505,58	-7.257,37
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.727,81	47.234,07	2.271,73	0,03	13.505,58	-7.257,37

4 Bau- und Verkehrswesen

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		54600	55100	55102	57301		
		Parkplätze und Stellflächen	Öffentliches Grün	Badestelle Langen Brütz (Sonstige Erholungseinrichtungen)	Gemeinderaum Langen Brütz in der FFw (Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen)		
		in €	in €	in €	in €		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	6.008,31	2.954,16	0,00		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	130,00		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	4.830,00		
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	6.008,31	2.954,16	4.960,00		
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	12.346,73	889,70	1.703,44		
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	506,14	0,00	4.636,51	0,00		
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	550,00		
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	0,00	317,13	0,00		
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	506,14	12.346,73	5.843,34	2.253,44		
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-506,14	-6.338,42	-2.889,18	2.706,56		
24	= Ordentliches Ergebnis	-506,14	-6.338,42	-2.889,18	2.706,56		
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-506,14	-6.338,42	-2.889,18	2.706,56		
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-506,14	-6.338,42	-2.889,18	2.706,56		

5 Zentrale Finanzleistungen

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)			
		5	61100	61200			
			Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
		in €	in €	in €			
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	359.304,64	359.304,64	0,00			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	74.532,70	74.532,70	0,00			
9	+ Sonstige laufende Erträge	779,53	0,04	779,49			
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	434.616,87	433.837,38	779,49			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26,67	0,00	26,67			
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	272.036,37	272.036,37	0,00			
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	6.491,85	6.491,85	0,00			
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	278.554,89	278.528,22	26,67			
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	156.061,98	155.309,16	752,82			
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	978,40	978,25	0,15			
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	798,79	508,25	290,54			
23	= Finanzergebnis	179,61	470,00	-290,39			
24	= Ordentliches Ergebnis	156.241,59	155.779,16	462,43			
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	156.241,59	155.779,16	462,43			
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	156.241,59	155.779,16	462,43			

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung" ***

1 Zentrale Dienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt- jahrs	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren
- Personalauszahlungen			6.900,00	0,00	0,00	0,00	-0,76	6.899,24	0,00	6.899,24	6.383,29	515,95	0,00
- Sonstige laufende Auszahlungen			2.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.400,00	0,00	2.400,00	1.100,68	1.299,32	0,00
= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit			9.300,00	0,00	0,00	0,00	-0,76	9.299,24	0,00	9.299,24	7.483,97	1.815,27	0,00
1. Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit			-9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,76	-9.299,24	0,00	-9.299,24	-7.483,97	-1.815,27	0,00
3. Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)			-9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,76	-9.299,24	0,00	-9.299,24	-7.483,97	-1.815,27	0,00
5. Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)			-9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,76	-9.299,24	0,00	-9.299,24	-7.483,97	-1.815,27	0,00
7. Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)			-9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,76	-9.299,24	0,00	-9.299,24	-7.483,97	-1.815,27	0,00
23. = Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)			-9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,76	-9.299,24	0,00	-9.299,24	-7.483,97	-1.815,27	0,00

Teilfinanzrechnung 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt- jahr	Ergebnis des Haushalt- jahrs	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	1.157,71	-857,71	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	737,80	0,00	0,00	737,80	0,00	737,80	984,40	-246,60	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		300,00	0,00	737,80	0,00	0,00	1.037,80	0,00	1.037,80	2.142,11	-1.104,31	0,00
	- Personalauszahlungen		2.300,00	0,00	0,00	0,00	0,76	2.300,76	0,00	2.300,76	2.300,76	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		137.300,00	0,00	13.698,09	0,00	1.351,91	152.350,00	0,00	152.350,00	104.677,00	47.673,00	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		4.700,00	0,00	0,00	0,00	4,97	4.704,97	0,00	4.704,97	4.004,90	700,07	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen		9.900,00	0,00	0,00	0,00	-1.304,33	8.595,67	0,00	8.595,67	1.959,80	6.635,87	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		154.200,00	0,00	13.698,09	0,00	53,31	167.951,40	0,00	167.951,40	112.942,46	55.008,94	0,00
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-153.900,00	0,00	-12.960,29	0,00	-53,31	-166.913,60	0,00	-166.913,60	-110.800,35	-56.113,25	0,00
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-153.900,00	0,00	-12.960,29	0,00	-53,31	-166.913,60	0,00	-166.913,60	-110.800,35	-56.113,25	0,00
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-153.900,00	0,00	-12.960,29	0,00	-53,31	-166.913,60	0,00	-166.913,60	-110.800,35	-56.113,25	0,00
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-153.900,00	0,00	-12.960,29	0,00	-53,31	-166.913,60	0,00	-166.913,60	-110.800,35	-56.113,25	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-153.900,00	0,00	-12.960,29	0,00	-53,31	-166.913,60	0,00	-166.913,60	-110.800,35	-56.113,25	0,00

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrrei- nzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt- jahr	Ergebnis des Haushalt- jahrs	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		4.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.100,00	0,00	4.100,00	6.083,31	-1.983,31	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		15.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.900,00	0,00	15.900,00	15.056,34	843,66	0,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	8.468,24	4.531,76	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		13.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.100,00	0,00	13.100,00	14.880,38	-1.780,38	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		46.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.100,00	0,00	46.100,00	44.488,27	1.611,73	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		98.800,00	0,00	-7.049,67	0,00	975,17	92.725,50	0,00	92.725,50	63.929,40	28.796,10	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		1.200,00	0,00	0,00	0,00	-1.200,00	0,00	0,00	0,00	550,00	-550,00	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen		8.400,00	0,00	0,00	0,00	-20,31	8.379,69	0,00	8.379,69	4.973,24	3.406,45	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		108.400,00	0,00	-7.049,67	0,00	-245,14	101.105,19	0,00	101.105,19	69.452,64	31.652,55	0,00
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-62.300,00	0,00	7.049,67	0,00	245,14	-55.005,19	0,00	-55.005,19	-24.964,37	-30.040,82	0,00
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	2.698,81	-498,81	0,00
2.	Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	2.698,81	-498,81	0,00
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-60.100,00	0,00	7.049,67	0,00	245,14	-52.805,19	0,00	-52.805,19	-22.265,56	-30.539,63	0,00
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-60.100,00	0,00	7.049,67	0,00	245,14	-52.805,19	0,00	-52.805,19	-22.265,56	-30.539,63	0,00
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-60.100,00	0,00	7.049,67	0,00	245,14	-52.805,19	0,00	-52.805,19	-22.265,56	-30.539,63	0,00
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		86.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.800,00	0,00	86.800,00	87.434,45	-634,45	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)		86.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.800,00	0,00	86.800,00	87.434,45	-634,45	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		51.400,00	0,00	535,95	0,00	245,14	52.181,09	0,00	52.181,09	9.409,54	42.771,55	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20)		51.400,00	0,00	535,95	0,00	245,14	52.181,09	0,00	52.181,09	9.409,54	42.771,55	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		35.400,00	0,00	-535,95	0,00	-245,14	34.618,91	0,00	34.618,91	78.024,91	-43.406,00	0,00

Teilfinanzrechnung 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrrei- nzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)			-24.700,00	0,00	6.513,72	0,00	0,00	-18.186,28	0,00	-18.186,28	55.759,35	-73.945,63	0,00

Teilfinanzrechnung 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

5 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrrei- nzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt- jahrs	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren
	+ Steuern und ähnliche Abgaben		365.800,00	0,00	5.910,62	0,00	0,00	371.710,62	0,00	371.710,62	350.607,36	21.103,26	0,00
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		74.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	74.500,00	0,00	74.500,00	74.532,70	-32,70	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		440.300,00	0,00	5.910,62	0,00	0,00	446.210,62	0,00	446.210,62	425.140,06	21.070,56	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	26,67	26,67	0,00	26,67	26,67	0,00	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		282.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	282.500,00	0,00	282.500,00	282.907,15	-407,15	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		282.500,00	0,00	0,00	0,00	26,67	282.526,67	0,00	282.526,67	282.933,82	-407,15	0,00
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		157.800,00	0,00	5.910,62	0,00	-26,67	163.683,95	0,00	163.683,95	142.206,24	21.477,71	0,00
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	-11,60	711,60	0,00
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		600,00	0,00	0,00	0,00	-26,67	573,33	0,00	573,33	798,79	-225,46	0,00
2.	Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzen- und -auszahlungen		100,00	0,00	0,00	0,00	26,67	126,67	0,00	126,67	-810,39	937,06	0,00
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		157.900,00	0,00	5.910,62	0,00	0,00	163.810,62	0,00	163.810,62	141.395,85	22.414,77	0,00
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		157.900,00	0,00	5.910,62	0,00	0,00	163.810,62	0,00	163.810,62	141.395,85	22.414,77	0,00
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		157.900,00	0,00	5.910,62	0,00	0,00	163.810,62	0,00	163.810,62	141.395,85	22.414,77	0,00
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		7.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.100,00	0,00	7.100,00	7.102,24	-2,24	0,00
12.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.107,49	-5.107,49	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)		7.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.100,00	0,00	7.100,00	12.209,73	-5.109,73	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		7.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.100,00	0,00	7.100,00	12.209,73	-5.109,73	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		165.000,00	0,00	5.910,62	0,00	0,00	170.910,62	0,00	170.910,62	153.605,58	17.305,04	0,00

*** Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" ***

1 Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		1	11100	11103	11104		
			Verwaltungssteuerung	Öffentlichkeitsarbeit	Politische Gremien		
		in €	in €	in €	in €		
	- Personalauszahlungen	6.383,29	0,00	0,00	6.383,29		
	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.100,68	661,20	79,00	360,48		
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	7.483,97	661,20	79,00	6.743,77		
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-7.483,97	-661,20	-79,00	-6.743,77		
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-7.483,97	-661,20	-79,00	-6.743,77		
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.483,97	-661,20	-79,00	-6.743,77		
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.483,97	-661,20	-79,00	-6.743,77		
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-7.483,97	-661,20	-79,00	-6.743,77		

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		3	12600	21102	21502	28100	36100
			Freiwillige Feuerwehr Langen Brütz (Brandschutz)	Schulkostenbeiträge Grundschule	Schulkostenbeiträge an Regionalschulträger	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.157,71	0,00	0,00	0,00	0,00	1.157,71
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	984,40	984,40	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.142,11	984,40	0,00	0,00	0,00	1.157,71
	- Personalauszahlungen	2.300,76	2.300,76	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	104.677,00	7.953,46	7.883,33	39.194,01	33,54	48.654,11
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	4.004,90	0,00	0,00	0,00	2.004,97	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.959,80	1.774,60	0,00	0,00	185,20	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	112.942,46	12.028,82	7.883,33	39.194,01	2.223,71	48.654,11
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-110.800,35	-11.044,42	-7.883,33	-39.194,01	-2.223,71	-47.496,40
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-110.800,35	-11.044,42	-7.883,33	-39.194,01	-2.223,71	-47.496,40
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-110.800,35	-11.044,42	-7.883,33	-39.194,01	-2.223,71	-47.496,40
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-110.800,35	-11.044,42	-7.883,33	-39.194,01	-2.223,71	-47.496,40
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-110.800,35	-11.044,42	-7.883,33	-39.194,01	-2.223,71	-47.496,40

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		42100	36600	42401			
		Förderung des Sports	Spielplätze (Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit)	Sportstätten			
		in €	in €	in €			
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	215,99	742,56			
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.999,93	0,00	0,00			
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.999,93	215,99	742,56			
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.999,93	-215,99	-742,56			
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.999,93	-215,99	-742,56			
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.999,93	-215,99	-742,56			
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.999,93	-215,99	-742,56			
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-1.999,93	-215,99	-742,56			

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		4	11402	54100	54500	55200	55300
			Liegenschaften	Gemeindestraßen	Straßenreinigung und Winterdienst	Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen (WBV)	Friedhof Kitzow (Friedhofs- und Bestattungswesen)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	6.083,31	0,00	0,00	0,00	0,00	75,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.056,34	0,00	762,00	0,00	13.744,44	312,50
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.468,24	7.374,95	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	14.880,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	44.488,27	7.374,95	762,00	0,00	13.744,44	387,50
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.929,40	0,00	21.373,72	10.386,10	13.706,91	535,50
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	4.973,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	69.452,64	0,00	21.373,72	10.386,10	13.706,91	535,50
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-24.964,37	7.374,95	-20.611,72	-10.386,10	37,53	-148,00
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.698,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	2.698,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-22.265,56	7.374,95	-20.611,72	-10.386,10	37,53	-148,00
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-22.265,56	7.374,95	-20.611,72	-10.386,10	37,53	-148,00
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-22.265,56	7.374,95	-20.611,72	-10.386,10	37,53	-148,00
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	87.434,45	14.788,45	546,00	0,00	0,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	87.434,45	14.788,45	546,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	9.409,54	4.961,95	0,00	0,00	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.409,54	4.961,95	0,00	0,00	0,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	78.024,91	9.826,50	546,00	0,00	0,00	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	55.759,35	17.201,45	-20.065,72	-10.386,10	37,53	-148,00

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		57302	11401	53500	53800	54000	54200
		2-WE-Wohnhaus Kleefelder Straße	Gebäudemanagement - 2-WE-Wohnhaus ab 2017 über Produkt 57302	Kombinierte Versorgung	Kleineinleiter (Abwasserbeseitigung)	Konzessionsabgaben	Nebenanlagen an Kreisstraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	107,40	0,00	0,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.093,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	14.880,38	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.093,29	0,00	0,00	107,40	14.880,38	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	824,62	615,45	0,00	107,37	0,00	2.598,42
	- Sonstige laufende Auszahlungen	4.514,02	0,00	427,09	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5.338,64	615,45	427,09	107,37	0,00	2.598,42
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.245,35	-615,45	-427,09	0,03	14.880,38	-2.598,42
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	2.698,81	0,00	0,00	0,00
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	2.698,81	0,00	0,00	0,00
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-4.245,35	-615,45	2.271,72	0,03	14.880,38	-2.598,42
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.245,35	-615,45	2.271,72	0,03	14.880,38	-2.598,42
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.245,35	-615,45	2.271,72	0,03	14.880,38	-2.598,42
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	72.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	72.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.202,45
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.202,45
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	72.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.202,45
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	67.854,65	-615,45	2.271,72	0,03	14.880,38	-6.800,87

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		55100	55102	57301			
		Öffentliches Grün	Badestelle Langen Brütz (Sonstige Erholungseinrichtungen)	Gemeinderäum Langen Brütz in der FFw (Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen)			
		in €	in €	in €			
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	6.008,31	0,00	0,00			
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	130,00			
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	6.008,31	0,00	130,00			
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.346,73	295,38	1.139,20			
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	550,00			
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	32,13	0,00			
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	12.346,73	327,51	1.689,20			
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-6.338,42	-327,51	-1.559,20			
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-6.338,42	-327,51	-1.559,20			
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-6.338,42	-327,51	-1.559,20			
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-6.338,42	-327,51	-1.559,20			
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	245,14	0,00			
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	245,14	0,00			
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-245,14	0,00			
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-6.338,42	-572,65	-1.559,20			

5 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)			
		5	61100	61200			
			Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
		in €	in €	in €			
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	350.607,36	350.607,36	0,00			
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	74.532,70	74.532,70	0,00			
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	425.140,06	425.140,06	0,00			
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26,67	0,00	26,67			
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	282.907,15	282.907,15	0,00			
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	282.933,82	282.907,15	26,67			
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	142.206,24	142.232,91	-26,67			
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	-11,60	-11,75	0,15			
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	798,79	508,25	290,54			
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-810,39	-520,00	-290,39			
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	141.395,85	141.712,91	-317,06			
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	141.395,85	141.712,91	-317,06			
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	141.395,85	141.712,91	-317,06			
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.102,24	7.102,24	0,00			
12.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	5.107,49	0,00	5.107,49			
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.209,73	7.102,24	5.107,49			
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.209,73	7.102,24	5.107,49			
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	153.605,58	148.815,15	4.790,43			

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung" ***

Eingeschränkt auf:

Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge					Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen / Auflösungs- beträge	
	Stand zum 31.12.2016	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2017	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2016	Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.2017	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahrs	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Rest-buch- wert	
	in EUR															
1. Anlagenübersicht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.2 Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.4 Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.1 Wald, Forsten	10.653,96	0,00	0,00	0,00	10.653,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.653,96	10.653,96	0,00	100,00	0,00
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	295.327,57	78,00	4.022,39	0,00	291.383,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	291.383,18	295.327,57	0,00	100,00	0,00
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	582.932,11	245,14	26.536,67	0,00	556.640,58	105.695,60	0,00	7.510,11	0,00	6.806,05	106.399,66	450.240,92	477.236,51	1,34	80,88	0,00
1.2.4 Infrastrukturvermögen	2.919.573,12	9.321,01	105,00	0,00	2.928.789,13	1.162.989,44	0,00	78.709,39	0,00	0,00	1.241.698,83	1.687.090,30	1.756.583,68	2,68	57,60	0,00
1.2.5 Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	15.003,00	0,00	0,00	0,00	15.003,00	14.999,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.999,00	4,00	4,00	0,00	0,02	0,00
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.570,38	0,00	0,00	0,00	18.570,38	12.358,91	0,00	430,35	0,00	0,00	12.789,26	5.781,12	6.211,47	2,31	31,13	0,00
1.2.9 Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Sachanlagen	3.842.060,14	9.644,15	30.664,06	0,00	3.821.040,23	1.296.042,95	0,00	86.649,85	0,00	6.806,05	1.375.886,75	2.445.153,48	2.546.017,19	2,26	63,99	0,00
1.3 Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Eingeschränkt auf:

Alle Anlagenummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge					Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen / Auflösungs- beträge	
	Stand zum 31.12.2016	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2017	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2016	Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.2017	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahrs	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahrs	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Restbuch- wert	
	in EUR															
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3 Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	18.502,92	0,00	4.328,00	0,00	14.174,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.174,92	18.502,92	0,00	100,00	0,00
1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.8 Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.9 Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Finanzanlagen	18.502,92	0,00	4.328,00	0,00	14.174,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.174,92	18.502,92	0,00	100,00	0,00
Summe Anlagevermögen	3.860.563,06	9.644,15	34.992,06	0,00	3.835.215,15	1.296.042,95	0,00	86.649,85	0,00	6.806,05	1.375.886,75	2.459.328,40	2.564.520,11	2,25	64,12	0,00
2.1 Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	1.542.150,04	0,00	0,00	0,00	1.542.150,04	498.409,15	0,00	44.403,90	0,00	0,00	542.813,05	999.336,99	1.043.740,89	2,87	64,80	0,00
2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	638.041,33	0,00	0,00	0,00	638.041,33	368.472,87	0,00	16.877,49	0,00	0,00	385.350,36	252.690,97	269.568,46	2,64	39,60	0,00
2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	2.180.191,37	0,00	0,00	0,00	2.180.191,37	866.882,02	0,00	61.281,39	0,00	0,00	928.163,41	1.252.027,96	1.313.309,35	2,81	57,42	0,00

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Nominalwert	Kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert					
		davon mit einer Restlaufzeit													
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren											
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €					
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen														
	- Gebührenforderungen	597,36	0,00	0,00	597,36	0,00	508,12	89,24	59,67						
	- Steuerforderungen	6.794,77	0,00	0,00	6.794,77	0,00	5.677,15	1.117,62	454,53						
	- Grundsteuer	1.153,70	0,00	0,00	1.153,70	0,00	159,20	994,50	390,31						
	- Gewerbesteuer	5.425,50	0,00	0,00	5.425,50	0,00	5.425,50	0,00	-221,00						
	- Sonstige	215,57	0,00	0,00	215,57	0,00	92,45	123,12	285,22						
	- Forderungen aus Transferleistungen	2.497,65	0,00	0,00	2.497,65	0,00	2.430,11	67,54	0,00						
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	9.889,78	0,00	0,00	9.889,78	0,00	8.615,38	1.274,40	514,20						
2.2.2	Private rechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.947,95	0,00	0,00	6.947,95	0,00	1.869,67	5.078,28	182,39						
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	4,59	0,00	0,00	4,59	0,00	0,00	4,59	1.513,63						
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:														
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	419.299,84	0,00	0,00	419.299,84	0,00	0,00	419.299,84	345.649,41						
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	4.317,96	0,00	0,00	4.317,96	0,00	0,00	4.317,96	2.698,80						
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-147,58						
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	440.460,12	0,00	0,00	440.460,12	0,00	10.485,05	429.975,07	350.410,85						

*** Ende der Liste "Forderungsübersicht" ***

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember Haushaltsjahr mit einer Restlaufzeit		Stand zum 31. Dezember Haushaltsjahr (Nominalwert)	Abzinsung zum 31. Dezember Haushaltsjahr	Stand zum 31. Dezember Haushaltsjahr (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31. Dezember Haushaltss- vorjahr
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren						
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:								
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.536,05	0,00	0,00	4.536,05	0,00	4.536,05	0,00	932,37
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4.610,10	0,00	0,00	4.610,10	0,00	4.610,10	0,00	378,87
4.7	Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	89,75	0,00	0,00	89,75	0,00	89,75	0,00	9,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:								
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	70.568,71	59.559,26	0,00	130.127,97	0,00	130.127,97	0,00	115.302,25
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	2.773,38	0,00	0,00	2.773,38	0,00	2.773,38	0,00	16.084,19
4	Summe der Verbindlichkeiten	82.577,99	59.559,26	0,00	142.137,25	0,00	142.137,25	0,00	132.726,88

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen 2017

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Seite : 68
Datum: 27.07.2020
Uhrzeit: 15:42:16

Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
				in €
1.	Aufwandsermächtigungen			
	1 - Zentrale Dienste	9.300,00	7.172,76	0,00
	3 - Ordnung und Soziales	160.000,00	144.506,31	0,00
	4 - Bau- und Verkehrswesen	190.100,00	154.344,93	0,00
	5 - Zentrale Finanzleistungen	275.600,00	279.353,68	0,00
	Summe Aufwandsermächtigungen	635.000,00	585.377,68	0,00
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
	1 - Zentrale Dienste	9.300,00	7.483,97	0,00
	3 - Ordnung und Soziales	154.200,00	112.942,46	0,00
	4 - Bau- und Verkehrswesen	108.400,00	69.452,64	0,00
	5 - Zentrale Finanzleistungen	283.100,00	283.732,61	0,00
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen	555.000,00	473.611,68	0,00
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	4 - Bau- und Verkehrswesen	51.400,00	9.409,54	0,00
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	51.400,00	9.409,54	0,00
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	5 - Zentrale Finanzleistungen	17.500,00	443.997,06	0,00
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	17.500,00	443.997,06	0,00
	Summe Auszahlungsermächtigungen	623.900,00	927.018,28	0,00
Nr.	Bezeichnung	genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €	in €	in €
3.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00

*** Ende der Liste "Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen" ***